

H O

Geschäftsbericht
2022

R G

E N



horgen



BEAT NÜESCH Gemeindepäsident

Erfolgreicher Start in die neue Legislatur

2

Das Jahr 2022 war in vielerlei Hinsicht ein aussergewöhnliches Jahr. Nach einer sozial und wirtschaftlich schwierigen Phase mit verschiedenen pandemiebedingten Einschränkungen ist das gesellschaftliche Leben auch in Horgen im vergangenen Jahr zurückgekehrt. Zahlreiche Anlässe konnten wieder durchgeführt werden.

Gesellschaftlicher Höhepunkt bildete Anfang September das – aus dem Vorjahr verschobene – Dorffest. Es wurde mit vielen Attraktionen bei schönstem Spätsommerwetter zu einem grossen Erfolg. Ein Anlass, bei dem sich Horgnerinnen und Horgner wieder einmal ungewollt treffen konnten.

Die Gemeinde Horgen ist sehr gut durch die Pandemie gekommen. Wichtige Projekte konnten gleichwohl realisiert werden und die Gemeinde steht finanziell nach wie vor auf soliden Füßen.

Seit dem Ausbruch des Ukraine-Kriegs stehen Europa, die Schweiz und auch die Gemeinde Horgen vor anspruchsvollen Aufgaben. Die Energieversorgung ist plötzlich keine Selbstverständlichkeit mehr und beschäftigt die Gemeindegewerke und die Gemeinde sehr. Sie, liebe Horgnerinnen und Horgner, sehen sich unter anderem gestiegenen Energiepreisen gegenüber, die nicht für alle gleich gut zu verkraften sind. Unsere Gemeinde ist auch gefordert, den vor dem Krieg geflüchteten Ukrainerinnen und Ukrainern ein Dach über dem Kopf und die notwendige Unterstützung

zu bieten. Die grosse Zahl an Geflüchteten stellt für unsere Abteilung Soziales, aber auch für die Schule Horgen eine grosse Herausforderung dar.

Die Gemeinde Horgen setzt auf die Digitalisierung ihrer verschiedenen Angebote und Dienstleistungen. Der Gemeinderat hat zu diesem Zweck eine Digitalstrategie verabschiedet und wird diesen Weg in den nächsten Jahren – in enger Zusammenarbeit mit dem Kanton – konsequent verfolgen. Selbstverständlich wird das herkömmliche «analoge» Angebot dabei nicht vernachlässigt.

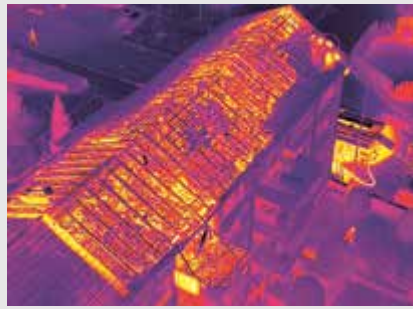
Horgen hat 2022 seine Kommunikation nach aussen verstärkt und ist neu auch auf den Social Media-Plattformen Facebook und Instagram präsent. Wir möchten Sie, liebe Horgnerinnen und Horgner, damit noch umfassender und schneller über Dienstleistungen und News der Gemeinde informieren.

Ich bedanke mich bei allen, die sich in irgendeiner Art und Weise für die Gemeinde Horgen und unsere Gemeinschaft engagieren. Sie alle tragen viel zu einem lebenswerten Horgen bei.

Beat Nüesch
Gemeindepäsident



1 **Titelbild** Villa Seerose, Sitz der Musikschule Horgen: kann auch als Trauzimmer gemietet werden.



Sicherheit Dachstockbrand an der Einsiedlerstrasse 12, Horgen. Foto: Kantonspolizei Zürich.

12



22 **Tiefbau** Ansaat Naturwiese: auch auf dem Friedhof Horgen wird für Biodiversität gesorgt.



18 **Hochbau** Räumliches Entwicklungskonzept, Thema «Siedlung und Standortattraktivität»: strategisches Planungsinstrument im Rahmen der Ortsplanung.

32

Gesellschaft Dorffest: Konzert im Garten der Alten Schule.



Präsidiales	4
Finanzen	10
Sicherheit	12
Liegenschaften	16
Hochbau	18
Tiefbau	22
Gemeindewerke	28
Gesellschaft	32
Bildung	38
Geschäftsleitung	46
Allgemeine Informationen	48



38

Bildung Lehrplan 21: Unterricht Medien und Informatik.

Start mit neuer Gemeindeordnung

Das Jahr 2022 wurde geprägt durch die neue Gemeindeordnung, die am 1. Januar 2022 in Kraft getreten ist. Auf der Basis dieser neuen «Gemeindeverfassung» wurden die Behörden für die Legislatur 2022–2026 neu gewählt. Der neue Gemeinderat hat unter anderem die Legislaturziele zu sechs Schwerpunktthemen festgelegt.

Gesamterneuerungswahlen

Seit Januar 2022 ist die neue Gemeindeordnung – nach ihrer Annahme durch die Stimmberechtigten an der Urnenabstimmung vom 7. März 2021 und nach der Genehmigung durch den Regierungsrat – in Kraft. Basierend auf dieser Totalrevision wurden anlässlich der kommunalen Gesamterneuerungswahlen vom 27. März 2022 (2. Wahlgang; 15. Mai 2022) die Gemeindebehörden für vier Jahre neu bestellt. Dabei wurde auch eine neue Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission anstelle der bisherigen Rechnungsprüfungskommission eingesetzt. Die neu gewählten Behörden haben am 1. Juli 2022 ihre Tätigkeit aufgenommen.

Gemeinderat

Der neu gewählte Gemeinderat ist mit sechs neuen und drei bisherigen Mitgliedern in die Legislatur 2022–2026 gestartet. Er hat sich – abgesehen von den Ressorts Präsidiales und Bildung – selbst konstituiert. Die Ressorts wurden wie folgt verteilt: Beat Nüesch, Präsidiales; Nathalie Böttinger, Finanzen; Gerda Koller, Sicherheit; Moira Tröndle-Stärk, Liegenschaften; Andy Macaluso, Hochbau; Markus Uhlmann, Tiefbau; Ueli Fröhlich, Gemeindewerke; Silvia Hunziker Rübel, Gesellschaft; Marco Sohm, Bildung.

Unter dem Titel «Konstanz im Wandel» hat der neue Gemeinderat einerseits eine Vielzahl von Projekten und Aufgaben aus der vergangenen Legislatur übernommen bzw. weiterbearbeitet. Andererseits hat er die folgenden sechs Schwerpunktthemen für die laufende Amtsdauer bestimmt: Finanzpolitik, Richtplanung, Energie, Gesellschaft, Schulraum und Hallenbad (siehe Seite 48).

Der Gemeinderat traf sich 2022 zu 36 Sitzungen und fasste insgesamt 418 Beschlüsse. In den Berichterstattungen über die Verhandlungen aus dem Gemeinderat auf www.horgen.ch sowie auf anderen Kanälen wurde über die Beschlussfassungen wiederkehrend informiert.



418

Beschlüsse fasste
der Gemeinderat.



Gemeinderat Horgen, v.l.n.r.: Markus Uhlmann, Moira-Tröndle-Stärk, Felix Oberhänsli (Gemeindeschreiber), Silvia Hunziker Rübel, Marco Sohm (Schulpräsident), Beat Nüesch (Gemeindepräsident), Ueli Fröhlich, Andy Macaluso, Gerda Koller, Nathalie Böttinger.

Gemeindeversammlungen

2022 wurden zwei Gemeindeversammlungen durchgeführt. Am 16. Juni 2022 fand die Rechnungsgemeindeversammlung mit 156 Stimmberechtigten statt, an der die Jahresrechnung 2021 und neun Kreditabrechnungen genehmigt wurden. Da es sich um die letzte Gemeindeversammlung der Legislatur handelte, wurden der Gemeindepräsident und die fünf weiteren abtretenden Gemeinderatsmitglieder verabschiedet. An der Budgetgemeindeversammlung vom 8. Dezember 2022, an der 328 Stimmberechtigte teilnahmen, wurden neben dem Budget 2023 vier weitere Sachgeschäfte behandelt.



Verabschiedung der zurückgetretenen Gemeinderäte anlässlich der letzten Gemeindeversammlung. V.l.n.r. Hans-Peter Brunner, Daniela Mosbacher, Theo Leuthold, Joggi Riedtmann, Peter Wirth.

Kommunikation

Die Fachstelle Kommunikation ist zuständig für die interne und die externe Kommunikation der Gemeinde Horgen. Nebst der Website www.horgen.ch ist die Gemeinde Horgen seit Jahren abteilungsspezifisch auf Social Media präsent. Parallel dazu wird für interessierte Einwohnerinnen und Einwohner die gratis HorgenApp, eine JugendApp sowie die ParentuApp für Eltern angeboten. Weiter kommuniziert die Gemeinde bei kommunalen Abstimmungen über die bereits bewährte VoteInfoApp des Bundes. Seit April 2022 ist die Gemeinde Horgen zusätzlich offiziell auf Social Media (Facebook und Instagram) aktiv. Dort informiert sie nebst den erwähnten Informationskanälen aus erster Hand über aktuelle Themen und Veranstaltungen.

Seit Mitte 2022 ist das Digitale Amtsblatt Schweiz (www.epublikation.ch) das amtliche Publikationsorgan der Gemeinde Horgen. Amtliche Publikationen umfassen alle amtlichen Texte, deren Veröffentlichung rechtlich vorgeschrieben ist. Zusätzliche Informationskanäle wie die gemeindliche Website, Printmedien oder der Schaukasten vor dem Gemeindehaus dienen der ergänzenden Information, sind jedoch nicht rechtsverbindlich.

Qualitätsmanagement

Die Stabsstelle Qualitätsmanagement verantwortet die Pflege und den Betrieb sowie die Verbesserung und Weiterentwicklung des Qualitäts- und Prozessmanagements in der Gemeindeverwaltung Horgen. Sie ist für die Analyse und Realisierung von Verbesserungspotenzial sowie für die Durchführung von Projekten mit Bezug zum Qualitätsmanagement zuständig. Zudem unterstützt sie die Abteilungen in allen Belangen des Qualitätsmanagements und ist Bindeglied zur Informatik-Dienstleisterin Zimmerberg Informatik AG.

Digitalisierung

Der Gemeinderat hat in der Legislatur 2018–2022 das interne Ziel «Digitalisierung» gesetzt. Gestützt darauf wurde eine Digitalstrategie für die Jahre 2022–2026 erarbeitet. Die Digitalstrategie bildet das Dach über die vielfältigen digitalen Vorhaben der Abteilungen. Sie enthält eine Vision, sechs strategische Handlungsfelder und Ziele im Bereich Digitalisierung.

Im Verlauf des Jahres 2022 konnte die Stelle eines Digitalisierungsfachmanns (CDO) geschaffen und besetzt werden. Zur breiteren Unterstützung der Digitalisierungsvorhaben in der Gemeinde wurde ein Digitalausschuss mit Vertreterinnen und Vertretern aller Verwaltungsbereiche ins Leben gerufen. Der Digitalausschuss berät und unterstützt den Gemeinderat, die Geschäftsleitung und den Digitalisierungsfachmann in allen Fragen der Digitalisierung.

18 Digitalisierungsprojekte konnten im Jahr 2022 abgeschlossen werden, vom Aufbau eines 3D-Geoportals über die Einführung einer Software für das Fasermanagement der Lichtwellenleiter (Glasfaser) und Massnahmen zur Verbesserung der Informationssicherheit und des Datenschutzes bis zur Implementierung eines automatisierten Rechnungsworkflows. Die Auswahl, Bewertung und Priorisierung anstehender Projekte wurde durchgeführt, die Einführung einer Projektmanagementmethode zur Sicherung der Projektergebnisse aufgeleitet und die Weiterführung laufender Projekte im Folgejahr sichergestellt. Für das Management der Digitalisierung wurden relevante Abläufe definiert und Strukturen für die Kommunikation aufgebaut.



KV-Informationsnachmittag auf der Gemeindeverwaltung.

185



Einbürgerungsgesuche von Ausländerinnen und Ausländern wurden bewilligt.

Einbürgerungen

Der Einbürgerungsausschuss, bestehend aus drei Mitgliedern des Gemeinderats, berät die Einbürgerungsgesuche und stellt dem Gesamtgemeinderat Antrag. 2022 hiess der Gemeinderat 185 Einbürgerungsgesuche von Ausländerinnen und Ausländern gut. Davon waren 87 Personen unter 25 Jahre alt. Zudem liessen sich 7 Erwachsene und 8 Kinder mit Schweizer Bürgerrecht in der Gemeinde Horgen einbürgern. Eine Person wurde aus dem Horgner Bürgerrecht entlassen.

Personelles

Der Personaldienst koordiniert und leitet unter anderem das Ausbildungswesen der Gemeindeverwaltung Horgen mit 29 Lernenden in verschiedenen Berufen. Hierzu gehören die Anstellung und die Betreuung der Lernenden, die Organisation von Sitzungen der Lernenden und Berufsbildenden, die Durchführung von Informations- und Schnuppertagen sowie von Lernendenausflügen.

Neun erfolgreiche Lehrabschlüsse durfte die Gemeindeverwaltung Horgen in den Berufen Fachfrau/-mann Betreuung EFZ, Netzelektriker/-in EFZ, Unterhaltspraktiker/-in EBA sowie Kauffrau/Kaufmann EFZ Profil E im Sommer 2022 verzeichnen.

Am 29. Juni 2022 nahmen insgesamt 16 interessierte Schülerinnen und Schüler der Oberstufe am KV-Informationsnachmittag der Gemeindeverwaltung teil. Organisiert wurde der Nachmittag von den KV-Lernenden der Gemeinde. Die Jugendlichen erhielten aus erster Hand umfangreiche und spannende Informationen zum Ablauf der kaufmännischen Ausbildung bei der Gemeinde Horgen.

Das Riesenrad – eine grosse Attraktion am Dorffest.





Anlässe

Nach einem Unterbruch von ca. zwei Jahren konnten wieder zahlreiche Anlässe durchgeführt werden. Ein Grossteil der Anlässe wird durch die Horgner Vereine organisiert. Teilweise werden sie durch die Gemeindeverwaltung unterstützt.

An den Freitagabend-Veranstaltungen «Der Dorfplatz Horgen lebt» präsentierten sich von Anfang Juni bis Ende September verschiedene Horgner Vereine in ihrer Vielfalt. Auch das Theater des Kantons Zürich gastierte mit dem Stück «Die Geizige» in Horgen.

Im Juni wurde auf der Allmend die Horgner Chilbi durchgeführt. Die Bundesfeier fand im Parkbad Seerose statt. Die Harmonie Helvetia Horgen und die Kadettenmusik Horgen umrahmten die Feier musikalisch. Sie wurde traditionell mit einem Feuerwerk abgeschlossen. Unbestrittener Höhepunkt des Jahres war das Horgner Dorffest vom 2. bis 4. September 2022. An diesem rund alle fünf Jahre stattfindenden Anlass traf sich «ganz Horgen».

Die in der Gemeinde neu Zugezogenen wurden am 26. September 2022 am Neuzuzügeranlass begrüsst. Die Mitglieder des Gemeinderats führten zuerst Gruppen durch das Dorfzentrum. Anschliessend stellten sich Vereine, Institutionen und Gewerbebetriebe den Neuzugezogenen bei einem Apéro im Schinzenhofsaal mit einem Stand vor.

Auch auf dem Hirzel wurden wieder Anlässe durchgeführt, so die Chilbi am ersten Wochenende im Juli mit dem traditionellen Buebeschwinget und – als einer der grössten Anlässe – die alljährliche Viehschau.

Auf dem Dorfplatz bzw. im Zentrum ebenso wie im Hirzel und auf dem Horgenberg fanden verschiedene Märkte – unter anderem der Frühlings- und der Herbstmarkt organisiert von Pro Horgen – statt.

Kulturpreis

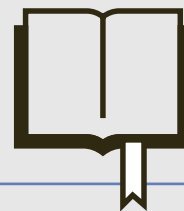
Der Gemeinderat hat am 6. Oktober 2022 den mit je Fr. 10'000.00 dotierten Kulturpreis 2021/2022 an Katharina



Schweizer
Erzählnacht vom
11. November 2022
in der Bibliothek
Horgen.

93'734

Medien wurden
in der Bibliothek
ausgeliehen.



Anderson und Heinz Misteli vergeben. Beide wurden für ihr Lebenswerk geehrt. Die Auswahl der Preisträgerinnen erfolgte durch eine eigens zusammengesetzte Kommission verschiedener Horgner Vereine aus dem Bereich Kultur.

Katharina Anderson hat das Atelier Hinterrüti gegründet und während vielen Jahren für Künstlerinnen und Künstler eine Auftrittsplattform in einem besonderen Ambiente geschaffen. Heinz Misteli ist ein vielseitiger Künstler und Eisenplastiker. Einzelne Plastiken stehen im öffentlichen Raum in Horgen.

Gemeindebibliothek

Die Gemeindebibliothek bietet ein breites Angebot an verschiedenen Medien zur Ausleihe an und wird regelmässig auch von Kindergarten- und Schulklassen sowie Kitas besucht. Durch die Aufhebung der Schulbibliothek der Oberstufe erweiterte die Gemeindebibliothek ihr Angebot gezielt für diese Schülerinnen und Schüler.

Die Gemeindebibliothek versteht sich auch als ein Ort der Begegnung. Es lässt sich gemütlich in Büchern schmökern oder bei einem Kaffee Zeitungen und Zeitschriften lesen. In der Bibliothek stehen zudem Tablets und PC-Arbeitsplätze zur Verfügung.

Die Gemeindebibliothek organisiert auch verschiedene Veranstaltungen. So fand Anfang November eine Lesung von Silvia Götschi aus ihrem neusten Buch statt. Dies war keine Lesung im klassischen Sinn, es ging in der Bibliothek nämlich auf Verbrecherjagd. Ein gut besuchter Anlass, der dem Publikum so manchen Lacher entlockte.

Die Gemeindebibliothek Horgen verfügt über rund 25'000 Medien. Nebst Büchern, Hörbüchern und Kinderbüchern werden auch Spiele und Zeitschriften angeboten.

Im Jahr 2022 sind 93'734 Ausleihen erfolgt. Die Bibliothek verzeichnete 24'100 Kundenkontakte und durfte 428 Neumitglieder begrüßen. 104 Schulklassen besuchten die Bibliothek und 81 Leseanimationen wurden durchgeführt.

Horgen blickt auf ein erfolgreiches 2022 zurück

Die Gemeinde Horgen weist für das Jahr 2022 einen Ertragsüberschuss im Umfang von 11,9 Millionen Franken aus. Das Ergebnis kam vor allem dank Steuermehreinnahmen sowohl bei den natürlichen als auch bei den juristischen Personen zustande.

Rechnungswesen

Der Finanzhaushalt richtet sich nach den Bedürfnissen und den finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Horgen. Unter Berücksichtigung der politischen Rahmenbedingungen und des wirtschaftlichen Umfelds soll der Steuerfuss stabil gehalten werden.

Dank eines positiven Ergebnisses kann der Steuerfuss bei 90% gehalten werden.

Die Steuereinnahmen von Firmen bewegen sich mit einem Anteil von rund 41% der ordentlichen Steuern im Rechnungsjahr 2022 weiterhin auf hohem Niveau. Die grössten Horgner Unternehmen haben in Gesprächen im Herbst 2022 mitgeteilt, dass im Jahr 2023 voraussichtlich mit ähnlichen Steuereinnahmen gerechnet werden kann.

Der Finanzausschuss überwacht in einem regelmässigen Controlling den Finanzhaushalt, um die finanzielle Lage der Gemeinde zu erhalten und wenn nötig rasch reagieren zu können. Seit mehreren Jahren wird das Interne Kontrollsystem (IKS), hauptsächlich in den Bereichen Kreditoren und Debitoren, flüssige Mittel sowie Lohn, praktisch verwendet. Weitere interne Kontrollsysteme folgen laufend.

Steuern

Die Nettosteuererinnahmen der ordentlichen Steuern betragen für das Jahr 2022 Fr. 138'377'067.00. Gegenüber dem Budget resultierte bei den ordentlichen Steuern somit ein Mehrertrag von Fr. 11'464'067.00. Bei den Sondersteuern (hauptsächlich Grundstückgewinnsteuern) waren im Jahr 2022 Nettosteuererinnahmen von Fr. 14'879'098.00 zu verzeichnen, was gegenüber dem Budget Mehreinnahmen von Fr. 1'783'098.00 entspricht.

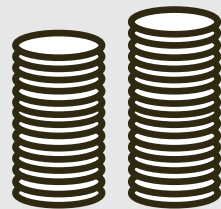
Finanzausgleich

In Horgen, wie auch in zahlreichen anderen Zürcher Gemeinden, kann die Steuerkraft gegenüber dem kantonalen Mittel von Jahr zu Jahr erheblich schwanken. Daher wird auch in Horgen sinnvollerweise eine Abgrenzung des Finanzausgleichs vorgenommen. Der in der Erfolgsrechnung abgebildete Finanzausgleich (Aufwand) stimmt somit mit der im entsprechenden Jahr erzielten Steuerkraft überein.

Im Budget 2022 wurden 31,0 Millionen Franken (Vorjahr 29,0 Millionen Franken) Finanzausgleich eingestellt. Die Jahresrechnung 2022 ist aufgrund der positiven Entwicklung der Steuererträge nun aber mit 34,9 Millionen Franken (Vorjahr 25,9 Millionen Franken) zu belasten.

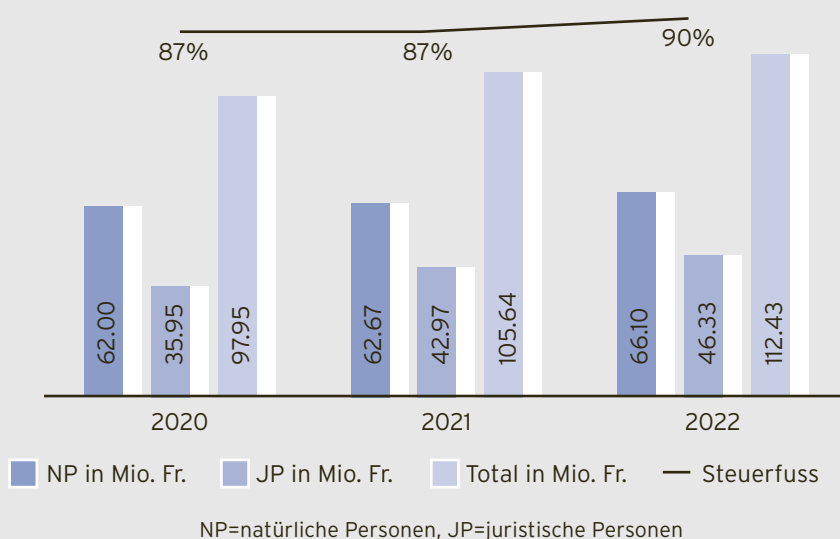
11,4

Millionen Franken



Mehreinnahmen bei den ordentlichen Steuern gegenüber Budget 2022.

Entwicklung ordentliche Gemeindesteuern Rechnungsjahr (nur laufendes Jahr) und Steuerfuss



Gegenüber dem Budget resultiert somit beim Finanzausgleich ein Mehraufwand von 3,9 Millionen Franken, was die gute Entwicklung der Steuerträge wieder schmälert. Die Steuerkraft pro Person beträgt in Horgen aufgrund der provisorischen Berechnung Fr. 6'524.00 (Vorjahr Fr. 5'946.00). Das kantonale Mittel (ohne Stadt Zürich) beträgt für das Jahr 2022 gemäss Schätzung des Gemeindeamts des Kanton Zürich Fr. 3'996.00 (Vorjahr Fr. 3'941.00).

Das Betreibungsamt arbeitet in einem kleinen Team. Die Geschäfte werden termingerecht und kompetent erledigt, was durch das Betreibungsinspektorat und das Bezirksgericht Horgen als Aufsichtsorgan im jährlichen Kontrollbericht bescheinigt wird. Im Jahre 2022 wurde ein Reingewinn von Fr. 79'000.00 erzielt; dies entspricht einem Rückgang von ca. 15% gegenüber dem Vorjahr.

Anzahl steuerpflichtige Personen

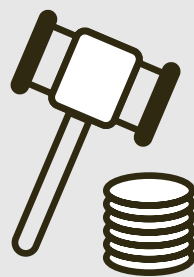
Horgen zählt im Jahr 2022 (Periodenbetrachtung) 19'024 steuerpflichtige natürliche Personen mit ordentlicher Steuerpflicht, 1'116 steuerpflichtige juristische Personen mit ordentlicher Steuerpflicht und 2'539 steuerpflichtige natürliche Personen mit Quellensteuerpflicht.

Betreibungsamt

Das Betreibungsamt Horgen musste 6'252 Zahlungsbefehle ausstellen. Dies ist ein Rückgang von ca. 5% im Vergleich zum Vorjahr. 4'028 Begehren um Vollzug einer Pfändung wurden durch die Gläubiger eingereicht, davon musste in 3'124 Fällen die Pfändung vollzogen werden, der grösste Anteil davon in Form einer Lohnpfändung.

Aus diesen Pfändungsverfahren konnten 1'109 Betreuungsfälle vollständig bezahlt werden was einer Erfolgsquote von ca. 35% entspricht. An die restlichen Fälle konnten Teilzahlungen geleistet werden oder es mussten Verlustscheine ausgestellt werden.

Gegen im Handelsregister eingetragene Gesellschaften/Firmen mussten 177 Konkursandrohungen ausgestellt werden. 6'144 Betreuungsauskünfte an Privatpersonen, Firmen und Inkassoabteilungen wurden ausgestellt.



6'252

Zahlungsbefehle
hat das
Betreibungsamt
ausgestellt.

Vielfältige Herausforderungen in der Asylbetreuung

Die Bewältigung der Flüchtlingswelle als Folge des Ukraine-Kriegs stellte die Sozialen Dienste vor grosse Herausforderungen. Insbesondere die Suche nach Wohnraum erwies sich als äusserst anspruchsvoll. Zudem wurden für die Geflüchteten Integrationsangebote geschaffen und ausgebaut.

Sozialbehörde

Die vom Volk gewählte Sozialbehörde setzt sich aus sieben Mitgliedern inkl. Präsidentin (Gemeinderätin Gerda Koller) zusammen und ist oberstes Aufsichtsorgan über die Geschäfte des Sozialdienstes und der Asylbetreuung. Im Jahr 2022 behandelte die Sozialbehörde in zehn Sitzungen rund 150 Beratungsgeschäfte, die gemäss Kompetenzordnung in ihren Zuständigkeitsbereich gehören, z.B. zu hohe Mietkosten bei Sozialhilfebeziehenden, das Verfügen von Sanktionen oder die Behandlung von Rekursen. Auch obliegt der Sozialbehörde das Bewilligungsverfahren über Kindertagesstätten sowie die Beschlussfassung über den Fürsorgefonds. Sie konzentriert sich auf strategische Fragestellungen und gewährleistet mittels Auditverfahren, dass die Qualität und die Richtlinien innerhalb der Fallführung eingehalten werden.

Soziale Dienste

Die Sozialen Dienste erbringen Dienstleistungen für in Horgen wohnhafte Menschen, die persönliche und/oder finanzielle Unterstützung benötigen. Der Fachbereich umfasst den Sozialdienst, die Asylbetreuung und den Erwachsenenschutz. Die fallführenden Mitarbeitenden, i.d.R. Sozialarbeitende, werden administrativ unterstützt durch Sachbearbeitende, die im Fachbereich Sozialsekretariat tätig sind.

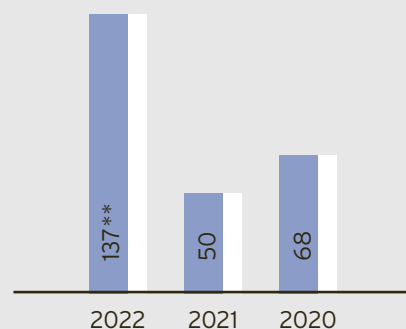
Asylbetreuung

Das Jahr 2022 war geprägt vom Ukraine-Krieg und der damit einhergehenden Flüchtlingswelle. Empfang, Beratung, Betreuung und Unterbringung der ukrainischen Flüchtlinge war eine grosse Herausforderung für die Asylbetreu-

ung, die mit vereinten Kräften der gesamten Abteilung Soziales, zusätzlichen vom Gemeinderat bewilligten Ressourcen und durch Unterstützung von Gastfamilien aus der Bevölkerung bewältigt wurde.

Die gute Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Soziales Netz Bezirk Horgen (SNH) trug dazu bei, dass Schutzsuchende zeitnah kurzfristig organisierte Deutschkurse besuchen konnten. Sowohl für Schutzsuchende mit Status S aus der Ukraine als auch für übrige Asylsuchende ist das Er-

Anzahl Dossiers Asylfürsorge*



*Ein Dossier beinhaltet die Unterstützungseinheit (eine bis mehrere Personen).

**davon 88 aus der Ukraine.



Ausschnitt aus dem Flyer zum Ukraine-Treffpunkt in der Alten Schule. Der Flyer ist auch in ukrainischer Sprache erhältlich.

lernen der Sprache nach wie vor die Eintrittspforte für eine erfolgreiche Integration, insbesondere in den Arbeitsmarkt.

Eine weitere integrative Massnahme war die Organisation eines Ukraine-Treffpunkts in der Alten Schule, der vorwiegend mit Freiwilligen betrieben wurde.

Der Treffpunkt fand in der Anfangsphase mehrmals pro Woche und anschliessend jeweils am Dienstagnachmittag statt. Einerseits bot der Treff die Möglichkeit des Austausches, andererseits konnten Informationen gezielt von entsprechenden Fachpersonen vermittelt werden. Zudem diente der Treff für die Anwesenheitskontrolle. Die Anzahl Besucherinnen und Besucher hat sich bei durchschnittlich rund 25 Personen eingependelt.

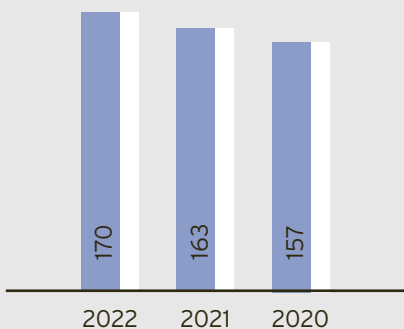
Die grösste Herausforderung war und ist die Suche nach bezahlbarem Wohnraum für ukrainische und andere Flüchtlinge. Ende Jahr 2022 waren 222 Personen in Horgen angemeldet und die Kontingentserfüllung von 210 Personen (0.9% der Einwohnerzahl von Gemeinden) somit leicht überschritten. Die Wohnsituation gestaltete sich wie folgt:

- 37 Personen wohnhaft bei Gastfamilien
- 58 Personen wohnhaft in Privatwohnungen
- 127 wohnhaft in gemeindeeigenen bzw. von der Gemeinde angemieteten Wohnungen.

Fachstelle Erwachsenenschutz

Die Fachstelle Erwachsenenschutz wurde Mitte Jahr mit überdurchschnittlich vielen Mandaten durch die KESB beauftragt, möglicherweise als Folgeerscheinung der Corona-Krise (psychische Erkrankungen, häusliche Gewalt usw.).

Massnahmen im Erwachsenenschutz

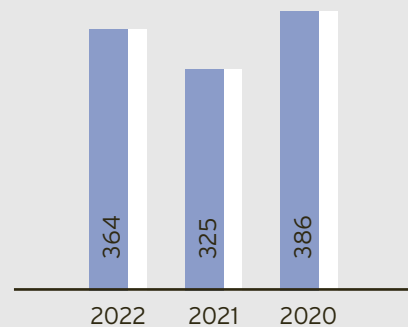


Wirtschaftliche Sozialhilfe und Asylfürsorge

Bei den Kosten der gesetzlichen wirtschaftlichen Sozialhilfe und Asylfürsorge handelt es sich um gebundene Ausgaben, die gemäss Sozialhilfegesetz und SKOS-Richtlinien und Asylfürsorgeverordnung vorgegeben sind.

Die Statistiken auf dieser Doppelseite zeigen die Entwicklung der Anzahl Dossiers in der Asylfürsorge, der wirtschaftlichen Sozialhilfe und im Erwachsenenschutz. Zudem ist die mittlere Bezugsdauer der Unterstützungslieferung angegeben.

Anzahl Dossiers wirtschaftliche Hilfe*



*Ein Dossier beinhaltet die Unterstützungseinheit (eine bis mehrere Personen).

Mittlere Bezugsdauer Sozialhilfe in Monaten*

	2021	2020	2019
Horgen	19	16.5	18
Kanton Zürich	12	12	12

*abgeschlossene Dossiers

Die mittlere Bezugsdauer 2022 liegt zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht vor.

Integrationsfachstelle

Die Integrationsbeauftragte der Gemeinde Horgen lädt alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger, die direkt aus dem Ausland nach Horgen ziehen, zu einem Erstgespräch ein, um über die schweizerischen Gepflogenheiten und integrative Angebote, insbesondere Deutschkurse, zu informieren. Im Durchschnitt finden pro Jahr ca. 80 Gespräche statt.

Sozialversicherungen

Die Sozialversicherungen gliedern sich in nachfolgende drei Teilbereiche mit entsprechenden Kernaufgaben:

- AHV-Zweigstelle (Schnittstelle zwischen der Bevölkerung und der SVA Zürich)
- Abrechnungsstelle für die Pflegefinanzierung Anteil öffentliche Hand
- Durchführungsstelle für Zusatzleistungen zur AHV/IV (Berechnung und laufende Auszahlung des Anspruchs auf Zusatzleistungen zur AHV/IV des bezugsberechtigten Personenkreises)

Im Kanton Zürich obliegt die Durchführung der Ergänzungsleistungen zur AHV/IV (Zusatzleistungen zur AHV/IV) Kraft Gesetz den politischen Gemeinden und erfolgt unabhängig von der Sozialhilfe.

Die Umsetzung der Reform der Ergänzungsleistungen forderte die Mitarbeitenden des Fachbereichs im Jahr 2022. Auch der Publikumsverkehr hat nach der Corona-Krise wieder zugenommen.

Fallzahlen Zusatzleistungen

	2022	2021	2020
Alter	375	377	385
Invalidität	214	215	211
Hinterlassene	4	5	4

Einwohnerdienste

Die Einwohnerdienste sind das zentrale Aushängeschild und die erste Anlaufstelle für die Bevölkerung von Horgen. Schalter- und Telefondienst mit Beratung und Betreuung der Kundschaft gehören zum Kernauftrag. Ebenso sind die Einwohnerdienste die Bewilligungsinstanz in Belangen der Gewerbe-, Markt- und Wirtschaftspolizei sowie für das Hundekontrollwesen und weiteres zuständig.

Zivilstands- und Bestattungsamt

Das Zivilstands- und Bestattungsamt ist für den Zivilstandskreis Horgen (Gemeinden Horgen und Oberrieden) zuständig.

Zivilstandsfälle Zivilstandskreis Horgen

	2022	2021	2020
Geburten	780	880	690
Eheschliessungen	139	112	135
Kindsanerkennung	91	87	80
Todesfälle	295	333	315

Gemeindepolizei

Zwölf Mitarbeitende der Gemeindepolizei sorgten im Jahr 2022 für die öffentliche Sicherheit. Dazu gehörten Verkehrskontrollen, die Beseitigung von Störungen, das Ausstellen von Waffenerwerbsbewilligungen, die Bewirtschaftung des Taxiwesens, Rapporterstattungen, die Entgegennahme von Anzeigen und vieles mehr.

Ein wesentlicher Fokus der Polizeiarbeit gilt dem «Community Policing», der Prävention wie z.B. der Verkehrsinstruktion oder Fusspatrouillen an Brennpunkten. Komplementär zur Polizeiarbeit wurde im Sommerhalbjahr wiederum der private Sicherheitsdienstleister Starco mit klar definiertem Einsatzauftrag und Kompetenzen im Dorfzentrum eingesetzt.

Statistik Gemeindepolizei

Anzeigen/Rapporte
Amts- und Rechtshilfe
Frühpatrouillen
Tagespatrouillen
Verkehrsinstruktionen Stunden
Abend-/Nachtpatrouillen
Verkehrskontrollen (Aktionen)
Geschwindigkeitskontrollen auf Gemeindestrassen
Kontrollen
Anzahl Ordnungsbussen fliessender Verkehr*
Übertretungsrate in %*
Geschwindigkeitsbussen Einnahmen in Franken
Anzahl Ordnungsbussen (OBV) ruhender Verkehr
Privatanzeigen/Gerichtliche Verbote
Waffenerwerbsscheine

*nur Radar (ohne Laser)

Stützpunktfeuerwehr

Für die Stützpunktfeuerwehr Horgen amten ein Stabsoffizier sowie drei Materialwarte, die von der Gemeinde angestellt sind. Zusammen mit dem Kommandanten und den 94 Milizangehörigen der Feuerwehr gewährleisten sie jederzeitige Einsatzbereitschaft bei Bränden, technischen Hilfeleistungen, Explosionen, ABC- und Elementarereignissen.

Feuerwehreinsätze

	2022	2021	2020
Brandbekämpfung	35	36	27
Elementarereignisse	2	54	13
Strassenrettung	4	8	3
Techn. Hilfeleistungen	44	47	28
Ölwehr	17	17	7
Chemiewehr*	1	2	2
Strahlenwehr	0	0	0
Einsätze auf Bahnanlagen	3	2	4
BMA unechte Alarmer	26	36	33
Versch. Einsätze	8	10	13
Einsätze total	140	212	130
Einsatzstunden total	2349	3251	2350

*inkl. B-Einsätze (biologische Ereignisse)

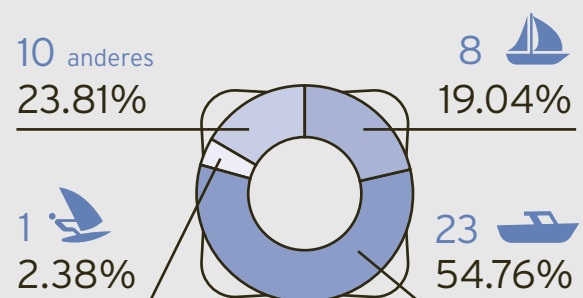


Dachstockbrand vom Mittwoch, 9. Februar 2022 an der Einsiedlerstrasse 12, Horgen. Foto: Kantonspolizei Zürich.

Seerettungsdienst

Die Geschäftsführung des Seerettungsdienstes Horgen Oberrieden Thalwil Herrliberg ist bei den Einwohnerdiensten angesiedelt.

42 Einsätze Seerettungsdienst



	2022	%
Surfer/Kite	1	2.38
Segelboote	8	19.04
Motorboote	23	54.76
Personenrettung	1	
Fehlalarm	4	23.81
Sonstiges/Umwelt	5	
Total	42	

2022	2021	2020
529	510	483
175	181	167
19	25	20
333	314	321
512	**	**
266	224	226
44	53	48

44	37	35
849	449	351
5.4	3.9	5.5
89'750	64'900	78'810
2'703	2'151	2'060
178	188	172
69	86	68

**2020/2021 Ausfall wegen Covid-19



MOIRA TRÖNDLE-STÄRK Gemeinderätin

Anpassungen an das Wachstum

Die Abteilung Liegenschaften und Sport ist gefordert, um dem konstanten Bevölkerungswachstum in Horgen gerecht zu werden. Im Jahr 2022 mussten dafür weitere Grundsteine gelegt werden. Die Gemeindeversammlung hat drei Bauprojekte verabschiedet: den Neubau des Garderobengebäudes Waldegg, die Küchen-/Badsanierung inkl. Strangsanierung in der Alterssiedlung Tannenbach sowie den Kredit für eine zweistufige Gesamtleistungssubmission zur Planung der Sanierung und Erweiterung der Schul- und Sportanlage Waldegg.



Aussenansicht
Visualisierung
Garderobengebäude
Waldegg.

Gemeindeeigene Bauprojekte

Die Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2021 genehmigte die Durchführung einer zweistufigen Gesamtleistungssubmission im Oberstufenzentrum für den Neubau eines Oberstufen-Schulhauses sowie einer Dreifachturnhalle. Die erste Phase der Präqualifikation konnte 2022 abgeschlossen werden. Weiter wurde die erste Etappe der Küchen- und Badsanierung der Alterssiedlung Baumgärtlihof erfolgreich beendet. Zusätzlich wurde die Cafeteria im Baumgärtlihof erneuert.

Im Jahr 2024 muss dem Souverän eine komplexe Vorlage zum Schinzenhofgebäude vorgelegt werden. Vor diesem Hintergrund mussten bereits 2022 einige Vorprojekte angegangen werden. Dies sind die Vorprojekte zu Erdbeben-, Heizungs-, Lüftungs- und Klima-Ertüchtigungen inklusive der Brandschutzauflagen sowie der Migros-Umbau.

Zusätzlich konnte für das Schulhaus Arn ein Heizungsersatz mit Photovoltaik für den Eigenbedarf in Auftrag gegeben werden. Im Schulhaus Rainweg wurde im Sommer die zweite Etappe der Erdbebenertüchtigung vollendet. Nicht zuletzt wurde im Strandbad Käpfnach die Folie im Pool ersetzt, womit der kommenden Badesaison nichts mehr im Wege steht.

Informationsveranstaltungen zu Sanierungsprojekten haben mit den Mieterinnen und Mietern der Zugerstrasse 8 und mit den am Wärmenetz Schinzenhof angeschlossenen Eigentümerschaften betreffend Sanierung der Unterstationen stattgefunden.



Bad- und Küchensanierung Alterssiedlung Baumgärtlihof.

Bewirtschaftung und Unterhalt gemeindeeigener Liegenschaften

Im elektronischen Bewirtschaftungsprogramm wurde die Gebäudezustandserfassung der gemeindeeigenen Liegenschaften bis auf wenige Ausnahmen (Schinzenhof, Bootshafen Seerose und Käpfnach) abgeschlossen. Die Situationserfassung und Verifikation von 71 Heizungsanlagen der gemeindeeigenen Liegenschaften wurden offeriert und können in Auftrag gegeben werden. In der Allmend ist eine Belagserneuerung für die Skatinganlage geplant.

Für die ukrainischen Geflüchteten konnten fünf 2 1/2-Zimmerwohnungen, ein 9-Zimmer-Einfamilienhaus, eine 2-Zimmerwohnung, zwei 4 1/2-Zimmerwohnungen und eine 3 1/2-Zimmerwohnung zur Verfügung gestellt werden. Ausserdem wird ein Ladenlokal als Lager zwischengennutzt.

Zur Zufriedenheit der Nutzerinnen und Nutzer konnten alle Unterhaltsarbeiten in den Schulhäusern während der Sommer- bzw. Herbstferien durchgeführt werden. Bei den Finanzliegenschaften wurden die Heiz- und Nebenkostenabrechnungen aufgearbeitet und abgeschlossen.

Das Objekt «Hof Waid» konnte trotz der hohen Komplexität – wie Bauen ausserhalb der Bauzone – verkauft werden. Die Gemeinde erneuerte zudem den Baurechtsvertrag mit dem Seeclub Horgen (Hirsackerstrasse 27).

Kommission Schulraumplanung

Es stehen einige grosse Projekte in der Schulraumentwicklung in Horgen an. Die Kommission Schulraumplanung will die Zukunft der Schulraumentwicklung in Horgen in Zusammenhang mit der gesellschaftlichen und baulichen Entwicklung stellen, um eine kompetente Schulraumplanung auch in Zukunft anzugehen. Dazu wurde ein externes Büro zur Hilfe gezogen. Erste Resultate werden im 2. Quartal 2023 erwartet.

Anhaltend hohe Bautätigkeit

Die Abteilung Hochbau war im Geschäftsjahr 2022 aufgrund der weiterhin grossen Bautätigkeit, der Gesamtrevision der Ortsplanung und mehrerer laufender Quartierplanverfahren stark gefordert. Währenddessen nahm die Abteilung Geomatik und Vermessung die Aufgaben der amtlichen Vermessung wahr. Sie arbeitete an innovativen, digitalen Lösungen und erweiterte ihr Dienstleistungsangebot in der Bauvermessung.



Hochbau

Die Abteilung Hochbau nimmt Aufgaben im Bereich der Erschliessungs-, Nutzungs- und Ortsplanung wahr, sorgt für einen möglichst reibungslosen Ablauf der Baubewilligungsverfahren und bietet entsprechende baurechtliche Beratungen an. Dabei wird sichergestellt, dass die Vorgaben insbesondere in den Bereichen Bau- und Feuerpolizei, Denkmalpflege, Emissionskontrolle und Liftanlagen eingehalten sowie korrekt umgesetzt werden.

Baukommission

Mit Inkrafttreten der neuen Organisationsverordnung hat die Baukommission per 1. Juli 2022 zusätzliche Kompetenzen erhalten. Sie ist zuständig für alle ordentlichen Baubewilligungsverfahren, für Erschliessungsfragen, für den Ortsbildschutz und die Denkmalpflege. Nebst der Antragsstellung an den Gemeinderat kann sie Baubewilligungen für Bauvorhaben bis 2 Millionen Franken Bausumme selbstständig erteilen.

Im Jahr 2022 fanden 13 Sitzungen statt, an welchen insgesamt 99 Geschäfte behandelt wurden.

Sanierung und Erweiterung Bildungszentrum Zürichsee BZZ, Einweihung am 29. September 2022.



Ortsbaukommission

Im Jahr 2021 wurde die Ortsbaukommission ins Leben gerufen, damit ein frühzeitiger Einbezug der Abteilung Hochbau bei der Beurteilung und Begleitung der gemeindeeigenen Bauprojekte sichergestellt ist. Die Ortsbaukommission besteht aus Mitgliedern der Ressorts Hochbau und Liegenschaften sowie zwei Baukommissionsmitgliedern. Die Ortsbaukommission bringt sich aus fachlicher Sicht frühzeitig – vor Vergabe der Planungsleistungen bzw. vor Erarbeitung eines Bauprojekts – in den Planungsprozess bei Vorstudien und Vorprojekten ein.

Wichtige behandelte Projekte waren die Planung von Fluchtwegen beim Schinzenhofsaaal, die den heutigen Anforderungen entsprechen müssen, der Neubau des Oberstufenschulhauses inkl. Dreifachturnhalle beim Schulhaus Berghalden sowie der Neubau des Garderobengebäudes Waldegg. Insgesamt tagte die Ortsbaukommission sechs Mal und behandelte 22 Traktanden zu elf Bauprojekten.

Raum- und Ortsplanung

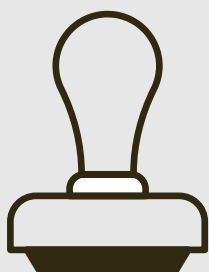
Die Abteilung Hochbau wurde mit der Ausarbeitung der folgenden vier Projekte beauftragt: «Räumliches Entwicklungskonzept (REK)», «Richtplanung (RP)», «Bau- und Zonenordnung (BZO)» und «Baulinien an Gemeindestrassen (BL)». Am 11. April 2022 wurde die 1. Phase, das räumliche Entwicklungskonzept, das der Gemeinde als strategisches Planungsinstrument dient, durch den Gemeinderat verabschiedet. Bereits im August 2021 hatte der Gemeinderat den Start der 2. Phase, die Arbeiten an der Richtplanung, beschlossen. Die Richtplanung ist eines der Legislaturziele des Gemeinderats für die Amtsdauer 2022–2026. Sobald sich die 2. Phase auf der Zielgeraden befindet, wird die 3. Phase, die Überarbeitung der Bau- und Zonenordnungen der Ortsteile Horgen und Hirzel, in Angriff genommen.

Nebst der Ortsplanung gehört auch die Siedlungsentwicklung von nicht oder erst teilweise erschlossenen Bauzonen zu den Aufgaben. Der Quartierplan dient als Planungsinstrument, um Gebiete der planungs- und baurechtlichen Ordnung entsprechend baureif zu machen. Zurzeit werden für die drei Gebiete «Lerchen», «Uetlibergstrasse» und «Vorderi Höchi, Hirzel» entsprechende Erschliessungsplanungen durchgeführt.

Im Weiteren prüft die Abteilung Hochbau Planungsvorlagen von Kanton, Region und Nachbargemeinden auf allfällige Auswirkungen auf die Gemeinde Horgen und unterstützt die Abteilung Tiefbau in Fragen der Gestaltung des Strassenraums.

Ortsbildschutz, Denkmalpflege

Nebst Bauvorhaben in kommunalen und überkommunalen Ortsbildschutzzonen, wie z.B. in der Kernzone Dorf, betreffen zahlreiche Bauvorhaben Gebäude, die im Inventar der schützenswerten Bauten von kommunaler oder kantonaler Bedeutung aufgelistet sind. So mussten rund 30 projektspezifische Stellungnahmen eingeholt werden und es erfolgte eine definitive Unterschutzstellung mittels verwaltungsrechtlichem Vertrag.



307

Baubewilligungen
wurden erteilt

Baubewilligungen

Die Bautätigkeit im Jahr 2022 war anhaltend hoch. So wurden insgesamt 304 Gesuche eingereicht. 132 Baugesuche wurden im ordentlichen Verfahren (mit Aussteckung und Publikation) und 81 im Anzeigeverfahren behandelt. Die weiteren Eingänge setzten sich zusammen aus 56 Meldeverfahren für Solaranlagen, 15 Gesuchen für Aufzugs-/Liftanlagen, sieben Parzellierungsgesuchen, zwölf Reklamegesuchen und einem Vorentscheidgesuch.

Insgesamt wurden im Berichtsjahr 307 Baubewilligungen erteilt, wovon 72 Geschäfte im Gemeinderat, 25 in der Baukommission (ab 1. Juli 2022) und 210 direkt durch den Ressortvorsteher Hochbau bewilligt wurden. Zudem wurden 56 Verfahren zu Solaranlagen mittels einer Meldebestätigung abgeschlossen. Dabei weist die im Jahr 2022 geplante Fläche von Photovoltaikanlagen rund 5'000m² auf.

Geomatik und Vermessung

Die Abteilung Geomatik und Vermessung ist verantwortlich für die korrekte Nachführung und Auswertung räumlicher Daten (Geodaten) und Informationen. Sie unterstützt interne Abteilungen mit digitalen Services und Applikationen sowie externe Planerinnen und Planer und Unternehmungen mit Messungen – von Deformationen, 3D-Scans bis Erschütterungen.

Ausschnitt
3D-Portal mit
Points of Interest
und geplanten
Bauprojekten.



Amtliche Vermessung

Im April 2022 wurden die neuen kommunalen Richtlinien definiert und eingeführt. Diese erlauben es, zusätzliche Informationen wie Zufahrtswege oder wichtige Treppen für Planerinnen und Planer und Blaulichtorganisationen zu erheben. Darin enthalten sind auch die Nachführungsbestandteile für das 3D-Geoportal (www.horgen.ch/3d), in dem Objekte und Gebäude mit modernsten Messmitteln (Drohne) vermessen und modelliert werden.

 72

Bestandesänderungen

 7

Grenzmutationen

wurden 2022 ausgeführt.

GIS/3D-Portal

Anfang 2022 ging das neue und modernisierte WebGIS (<https://maps.horgen.ch>) online. Darin enthalten sind 156 interne sowie öffentliche Geodatenätze für Planerinnen und Planer und die Bevölkerung innerhalb des Gemeindegebiets Horgen. Einen wesentlichen Bestandteil bilden die darauf aufbauenden Webapplikationen und -Services für Desktop- und Smartphone-Benutzende. Sie unterstützen – z.B. im Prozess von Tiefbauprojekten – von der Planung und Koordination bis zur Auswertung von Projektinformationen.



Das Horgener 3D-Portal (www.horgen.ch/3d) wird inhouse betrieben und laufend nachgeführt. Seit 2022 werden neben POIs (Point of Interest) auch Bauprojekte in 3D visualisiert. Die integrierten Planungsdaten ermöglichen den Benutzerinnen und Benutzern eigene Ansichten, Messungen und Sichtbarkeitsanalysen.

Im Rahmen der neuen Arbeits- und Projektemethode BIM (Building Information Modeling) initiierte die Abteilung Geomatik und Vermessung zusammen mit der Abteilung Tiefbau ein Pilotprojekt für eine Strassen- und Kanalisationssanierung. Ziel dabei ist es, diese digitale Methode auf Basis von 3D-Objekten in Zukunft in der Gemeinde Horgen zu integrieren, um zielgerichtet und kostengünstig Tief- und Hochbauprojekte abzuwickeln und den laufenden Betrieb und Unterhalt langfristig zu optimieren.

135'458



Karten wurden
2022 im WebGIS
aufgerufen.

Leitungskataster/NIS

Die Abteilung Geomatik und Vermessung misst, dokumentiert und führt unterirdische Leitungen und Objekte von Abwasser, Wasser, Fernwärme, Gas und Elektro nach. Diese stehen fachgerecht aufbereitet in digitaler (WebGIS) oder analoger Form (Pläne) zur Verfügung.

Nachgeführte Leitungslängen 2022

Abwasser	6387m
Wasser	1468m
Gas	27m
Fernwärme	643m
Elektro	1775m

Bauvermessung

In der Bauvermessung bietet die Abteilung Geomatik und Vermessung verschiedene Dienstleistungen intern wie auch für externe Planerinnen und Planer und Unternehmen an. Neben klassischen Baukontrollen und Bauabsteckungen nahmen Aufträge im Bereich Überwachungen und Monitoring von Deformationen, Erschütterungen und Rissen gegenüber den Vorjahren zu.

Ein wichtiger Bestandteil im Rahmen der «Digitalstrategie» sind digitale 3D-Bestandsaufnahmen und Architekturmessungen mittels Laserscanner. Mit dem neu beschafften 3D-Laserscanner kombiniert mit Drohnenvermessungen werden digitale hochpräzise Modelle von Gebäude und Infrastrukturobjekte für Planungen und Bewirtschaftung/Unterhalt erstellt.



Hochpräzises 3D-Modell
(Einsiedlerstrasse 115).



MARKUS UHLMANN Gemeinderat

Baustart der ARA Zimmerberg in Thalwil

Mit einer Verzögerung von rund einem Jahr konnte mit dem Bau der Kläranlage Zimmerberg in Thalwil gestartet werden. Mit der Legislatur 2022–2026 wurden neu die Klima- und Energiekommission und die Umwelt- und Naturschutzkommission als unterstellte Kommissionen gemäss Gemeindeordnung geschaffen.



Abwasser-
reinigungsanlage
Horgen-
Oberrieden.



Abwasserreinigung in m³

2022

3'587'462

Infolge des trockenen Sommers lag der Abwasseranfall deutlich unter dem Durchschnitt der letzten Jahre.

2021

4'555'715

2020

3'962'955

Tiefbau (Strassen und Nebenanlagen)

Nebst dem ordentlichen Betrieb und Unterhalt auf den rund 120 Kilometern Gemeindestrassen wurden verschiedene Strassen saniert: Strandbadstrasse, Kirchrain/Hirzel, Sennhüttenstrasse, Bockenweg, Böschungssicherung Bergstrasse/Hirzel. Auch die Signalisation der T30-Zone im Hirzel wurde umgesetzt. Die private Zufahrt zur Sihlmatt im Hirzel wurde von der Gemeinde im Sinn einer Vorfinanzierung wieder instand gesetzt. Die Strassenbeleuchtung wird schrittweise auf LED-Beleuchtung umgerüstet. Im Jahr 2022 konnten so weitere 68 Kandelaber auf den neusten Stand der Technik gebracht werden. Damit wurde der Energiebedarf für die Strassenbeleuchtung weiter nachhaltig gesenkt.

Öffentliche Gewässer

Im Auftrag des kantonalen Amtes für Wasser, Energie und Luft (AWEL) werden zurzeit die Gewässerräume festgelegt. Das Dossier wurde dem AWEL zur Vorprüfung eingereicht. Die Gewässerräume sollten somit im Jahr 2023 öffentlich aufgelegt werden können.

Verschiedene grössere Projekte an öffentlichen Gewässern stehen kurz vor der Umsetzung. So konnten für die Projekte Sanierung Bergweiher, Wüeribach und Seeforellenaufstieg Aabach die Ausführungsplanungen beinahe abgeschlossen werden.

Kläranlage Horgen-Oberrieden

Die Abwasserreinigungsanlage (ARA) Horgen-Oberrieden reinigt die Abwässer der Gemeinde Horgen und circa drei Viertel der Gemeinde Oberrieden. Insgesamt sind rund 26'000 Einwohnerinnen und Einwohner an die ARA angeschlossen.

ARA Zimmerberg

Die geplante ARA Zimmerberg wird praktisch komplett neu erstellt. Dennoch muss während der ganzen Bauzeit der Betrieb der ARA Thalwil sichergestellt und das Abwasser der Bevölkerung gereinigt werden. Der Umbau erfolgt in Etappen, dadurch ist der Reinigungsbetrieb durchgängig möglich. Am 18. August 2022 erfolgte in Thalwil der Spatenstich.

Mit den Vorbereitungsarbeiten wurde Mitte November 2022 begonnen. Die ARA Zimmerberg soll im Jahr 2029 in Betrieb gehen.

Die ARA Horgen-Oberrieden wird nach Inbetriebnahme der ARA Zimmerberg zurückgebaut. Das bisher in Horgen gereinigte Abwasser wird mit einer Druckleitung nach Thalwil befördert. Dazu wird ab 2024 im Gebiet Scheller ein neues Pumpwerk erstellt.



Mit dem Presslufthammer führten Markus Uhlmann, Horgen, David Brüllmann, Thalwil, und Urs Keim, Rüschlikon, den Spatenstich für die neue Kläranlage Zimmerberg an der Seestrasse in Thalwil aus.

Abwasserentsorgung

Auf dem Gemeindegebiet Horgen sind mehr als 30 Spezialbauwerke (Pumpwerke/Regenbecken) vorhanden, die von der ARA Horgen-Oberrieden aus gewartet und betreut werden müssen. Die Sanierungsarbeiten dieser Spezialbauwerke sind in vollem Gang. Insbesondere wurde ein neues Prozessleitungssystem eingerichtet. Damit können die Anlagen zentral gesteuert werden. Dadurch werden diese Spezialbauwerke wieder auf dem neuesten Stand der Technik gebracht. Mit einem neuen sogenannten «Totmannsystem» konnte zudem ein Instrument für die Sicherheit der Mitarbeitenden eingerichtet werden.

Öffentlicher Verkehr

Auf dem Gemeindegebiet Horgen liegen die drei Bahnhöfe Horgen See, Horgen Oberdorf und Sihlwald. In der Gemeinde Horgen verkehren zudem Zimmerbergbusse sowie Postautos. Mit dem neuen Fahrplan konnte der Takt der Busverbindungen auf dem Hirzel verdichtet werden. Verschiedene Kursschiffverbindungen und die Zürichsee-Fähre Horgen-Meilen ergänzen das Angebot des öffentlichen Verkehrs.

Die Gemeinde Horgen bot ermässigte Abonnements und Mehrfahrtenkarten für den Ortsbus an. Zudem konnten bei der Gemeindeverwaltung SBB-Tageskarten bezogen werden.

Kontinuierlich werden die Bushaltestellen hindernisfrei ausgebaut. So konnten 2022 drei Haltestellen entsprechend aufgewertet werden.

Energie und Umwelt

Auch 2022 organisierte die Abteilung Energie und Umwelt im September eine Clean-up-Woche, um auf die Probleme mit Littering aufmerksam zu machen. Dabei stand die Sensibilisierung von Kindern und Jugendlichen im Fokus. Rund 960 freiwillige Helfende machten bei der Aktion mit. Vor allem Schulklassen und Kindergartengruppen führten im ganzen Gemeindegebiet Reinigungsarbeiten durch.

Zum ersten Mal wurde mit dem Dorffest Horgen ein Grossanlass vollständig mit Mehrweggeschirr bewirtschaftet. Dadurch konnten die Abfallmengen massiv reduziert werden. Die Erfahrungen waren durchwegs positiv. Die Gemeinde Horgen übernahm dabei die Mehrkosten für das Mehrweggeschirr.

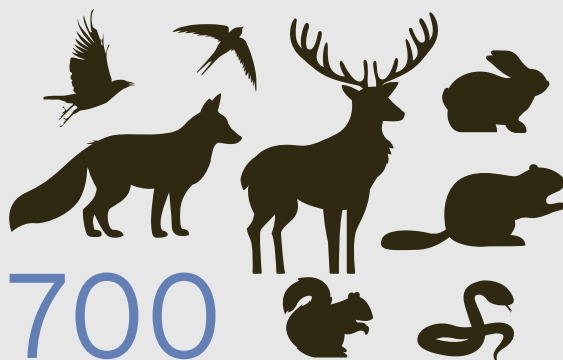
Für private Anlässe können bei der Abteilung Energie und Umwelt gratis Mehrwegbecher bezogen werden (Depot von Fr. 100.00). Dieses Angebot wurde 2022 rege genutzt.

Die Böden rund um die Kehrrechtwerke im Kanton Zürich wurden betreffend eine mögliche Belastung mit Dioxinen und Furanen untersucht. Für das Kehrrechtwerk Horgen kann Entwarnung gegeben werden: Die Böden im Umfeld weisen unbedenkliche Belastungen auf.

Auf der 2022 neu geschaffenen Website zimmerberg.wildennachbarn.ch können Tierbeobachtungen gemeldet werden. Im Startjahr gingen über 700 Meldungen ein. Das Projekt dient der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung über Wildtiere im Siedlungsgebiet und liefert wertvolle Rückschlüsse über Aufenthaltsort und Häufigkeit dieser Lebewesen.

Nicht nur exotische Pflanzen können sich invasiv ausbreiten und Schäden verursachen (Neophyten), sondern immer mehr auch fremdländische Tiere (Neozoen). In Horgen gab es 2021 Funde der Asiatischen Tigermücke. Mit einer umfassenden Überwachungs- und Bekämpfungsaktion im Jahr 2022 konnte sichergestellt werden, dass die Bestände rückläufig sind. Trotzdem ist auch im Jahr 2023 eine Fortsetzung von Monitoring und Bekämpfung notwendig. So soll die Weiterverbreitung dieser sehr lästigen Insekten verhindert werden.

Wilde Nachbarn



Meldungen von Tierbeobachtungen gingen auf der Website «Wilde Nachbarn Zimmerberg» ein.



Flyer zu den Energiesparmassnahmen der Gemeinde Horgen.

Entsorgung

Die Abfallgrundgebühren konnten 2022 erfreulicherweise um 20% gesenkt werden. Die reduzierten Gebühren traten am 1. Januar 2023 in Kraft.

Die Entsorgung wird immer mehr regionalisiert. Die Bezirksgemeinden organisieren bereits gemeinsam den grössten Teil der Entsorgungslogistik und -verwertung und betreiben miteinander drei Bezirkshauptsammelstellen (in Horgen, Adliswil und Wädenswil). Neu wurde ab dem 1. Januar 2023 auch der öffentliche Auftritt harmonisiert. Alle Entsorgungsinformationen sind auf der Website www.entsorgunghorgen.ch abrufbar. Das gemeinsame Layout der Online-Informationen wurde ergänzt durch einen einheitlichen Entsorgungskalender, der erstmals für das Jahr 2023 verschickt wurde.

Die Logistikaufträge der gemeindeübergreifenden Entsorgung wurden vom Zweckverband «Entsorgung Zimmerberg» öffentlich ausgeschrieben. Den Zuschlag erhielt die Firma Obrist Transport + Recycling AG, Neuenhof, die seit dem 1. Januar 2023 die Abfall-Strassensammlungen in Horgen durchführt.

Energiestadt Horgen

Mit dem Start zur neuen Legislatur 2022–2026 hat die Energiestadt Horgen ein neues Fachgremium eingeführt: Die Klima- und Energiekommission koordiniert zusammen mit der Abteilung Energie und Umwelt alle Massnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs und zum Ausbau der erneuerbaren Energie. Die Richtschnur für die Umsetzung liefert die aktuelle Energiestrategie 2030, in der 70 konkrete Aufträge an die Verwaltung enthalten sind.

Das Jahr 2022 war geprägt durch den Krieg in der Ukraine und die stark steigenden Energiepreise. Diese waren der Auslöser für eine vervielfachte Nachfrage nach kommunalen Fördergeldern für den Ausbau von erneuerbaren Energieträgern. Der Förderkredit bis 2024 war im Oktober 2022 bereits ausgeschöpft und das Förderprogramm musste zwischenzeitlich gestoppt werden. Die Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2022 hat einen Zusatzkredit von je Fr. 200'000.00 für die Jahre 2023 und 2024 gesprochen. Das neue Förderreglement Erneuerbare Energie und Mobilität (in Kraft seit 1. November 2022) fokussiert auf den Ausbau von Solarenergie (Photovoltaik und Solarthermie) und der Infrastruktur für die Elektromobilität.

Auch die Gemeinde Horgen musste sich mit einer möglichen Energiemangellage auseinandersetzen. Der Gemeinderat beschloss als eine der ersten Behörden im Bezirk ein umfassendes Energiesparpaket für die öffentlichen Gebäude und die Verwaltung. Gleichzeitig wurden Energiespartipps an die Bevölkerung verschickt (Flyer «Horgen spart Energie»).

Mit der mehrjährigen Kampagne «Horgen Solar» (www.horgensolar.ch) will die Energiestadt Horgen der für die Energiewende zentralen Photovoltaik zum Durchbruch verhelfen. Die Kampagne umfasst nebst Fördergeldern und Informationsveranstaltungen auch das Projekt «Solarbeteiligung» (siehe auch Seite 29). Die Anteilscheine für die ersten beiden Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Turnhalle Rotweg und dem Feuerwehrgebäude waren innert Wochen ausverkauft. Damit die Solarstromproduktion steigt, hat die Gemeinde Horgen zusätzlich ab dem 1. Januar 2023 die höchsten Einspeisevergütungen im Kanton Zürich eingeführt.

Am 30. November 2022 kamen rund 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an die Veranstaltung «Elektromobilität und Solarenergie» im Schinzenhof. Die Kombination dieser beiden Technologien wird ein wichtiges Element auf dem Weg zu Netto-Null sein.

1'200m³ Festholz
betrug die gesamte Holznutzung
im Gemeindewald.



Das entspricht rund 67% des natürlichen Zuwachses.

Forstwesen

Das Jahr 2022 war geprägt durch starke Trockenheit im Frühling und Sommer. Das erhöhte auch die Waldbrandgefahr. Vier Mal musste die Feuerwehr Horgen ausrücken, um Brände im Wald zu löschen, die durch unsachgemässen Umgang mit Feuer entstanden sind.

Der Borkenkäfer konnte sich trotz der Trockenheit nicht allzu stark ausbreiten. Es entstand eine Schadholzsumme von rund 250m³ Festholz. Das sind ca. 25% weniger als in den Vorjahren. In den Flächen, die durch den Käferbefall dezimiert wurden, wurden 250 Jungbäume gepflanzt.

Der alljährliche Christbaumverkauf beim Forstwerkhof gibt dem Förster eine gute Gelegenheit, den Dialog mit der Bevölkerung zu pflegen. Auch 2022 hat der Forstbetrieb den Christbaum auf dem Dorfplatz ausgesucht und gestellt.

Bestattungswesen und Friedhöfe

Auf den Friedhöfen Horgen und Hirzel sowie bei Naturbestattungen im Horgenberg fanden 2022 insgesamt 143 Bestattungen statt. Das sind etwas mehr als im langjährigen Durchschnitt.

Urnenbeisetzungen im Gemeinschaftsgrab wurden in den letzten Jahren immer mehr nachgefragt. Das bestehende Gemeinschaftsgrab auf dem Friedhof Horgen wird bald seine Kapazitätsgrenze erreichen. Damit die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Horgen auch weiterhin von diesem Angebot Gebrauch machen können, wurde 2022 das Gemeinschaftsgrab in der angrenzenden Fläche erweitert. Das Friedhofsgärtner-Team führte die Gestaltung in Eigenregie durch.

Die Friedhofsgärtnerei führt jährlich drei saisonale Grabpflanzungen auf den Friedhöfen Horgen und Hirzel durch: die Frühjahrsbepflanzung im März, die Sommerbepflanzung im Mai/Juni und die Herbstbepflanzung im September/Oktober. Dafür sind grosse Pflanzenmengen notwendig.

Friedhöfe Horgen und Hirzel: Anzahl Pflanzen pro Anpflanzung

Frühjahrsbepflanzung	19'000 Stk.
Sommerbepflanzung	40'000 Stk.
Herbstbepflanzung	21'000 Stk.

Zusätzlich werden für die Herbstbepflanzung 2'000kg Tannenäste verarbeitet.

Auch auf dem Friedhof wird versucht, die Biodiversität zu fördern. Seit 2021 wird auf dem Friedhof Horgen im mittleren Teil eine artenreiche (ca. 40 Arten) Blumenwiese angelegt. Für Bienen und allerlei Insekten ist dies ein Paradies. Die Bearbeitung ist aufwändig. Zu Beginn der Keimung muss das Unkraut von Hand bekämpft werden.

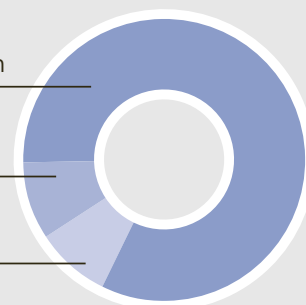
Der Gemeinderat hat 2022 eine Teilrevision der kommunalen Friedhof- und Bestattungsverordnung beschlossen. Neu können auch für kurze Fristen Zweitbelegungen in bestehende Grabstätten bewilligt werden.

Anzahl Bestattungen 2022 in Horgen/Hirzel

118 Urnenbestattungen

13 Erdbestattungen

12 Naturbestattungen



Erweiterung des Gemeinschaftsgrabs auf dem Friedhof Horgen.





UELI FRÖHLICH Gemeinderat

Die Gas- und Strommangellage fordert die Werke

Der Krieg in der Ukraine führte zu einer Erschütterung der Energiemärkte. Auch die Werke sahen sich gezwungen, die Preise für Gas und Strom anzupassen. Ausserdem mussten sie sich intensiv auf eine mögliche Energiemangellage vorbereiten. Im Hirzel konnte die Wärmezentrale für die erste Ausbautappe des Wärmeverbunds erstellt werden. Zudem ist der Start zum Bau einer zweiten Solarbeteiligungsanlage auf dem Dach des Feuerwehrgebäudes erfolgt.



Einsatzbesprechung des Bereichsleiters Werke Antonio Stancampiano (rechts) mit dem Netzelektriker Steven Olsen.

Wasserversorgung und Trinkwasserqualität

Das Horgner Trinkwasser stammt aus dem See, aus Quellen und aus Grundwasser. Die Qualität des Trinkwassers war 2022 stets einwandfrei, die Versorgung mit Trinkwasser war zu jeder Zeit sicher.

Energieverbund Hirzel

Am 13. Februar 2022 hat die Stimmbevölkerung an der Urne dem Bau eines Wärmeverbundes im Hirzel zugestimmt. Die Wärmezentrale für die erste Ausbautappe wurde im Sentengebäude, Dorfstrasse 49, errichtet und der Bau des Wärmenetzes ist im Gang. Mit dem Neubauprojekt «Wohnüberbauung – Unter der Linde» inmitten der Kernzone schliesst sich ein grosser Verbraucher an den neuen Verbund an. Der Anschluss des Schulhauses Heerenrainli, sowie rund ein Dutzend weitere Hausanschlüsse wurden vorbereitet. Damit konnte die verfügbare Energie für die erste Etappe bereits vor Beginn der Wärmelieferung verkauft werden. Die Werke streben einen Ausbau dieser Dienstleistung für den ganzen Hirzel an.

Kundenbefragung

Im Frühling haben die Werke eine Befragung von Mitarbeitenden sowie Kundinnen und Kunden durchgeführt. In strukturierten Interviews wurden die Bedürfnisse der Kundschaft und die Kenntnisse über die Produkte und Dienstleistungen der Werke abgefragt und ausgewertet. Die Resultate betreffen sowohl interne als auch externe Beobachtungen, enthalten Lob und Hinweise auf fehlende Dienstleistungen und Produkte. Insgesamt ist die externe Wahrnehmung der Werke nicht optimal und die Leistungen werden wenig wahrgenommen. Einige Resultate sind in die Überarbeitung der Unternehmensstrategie eingeflossen. Andere Aspekte konnten dank der Besetzung einer neu

geschaffenen Stelle für Marketing und Vertrieb direkt angedockt werden. Die Werke setzen auf Transparenz in einer einfachen Kommunikation.

Start der Kampagne «Horgen Solar»

Die Energiestadt Horgen (Energie und Umwelt, Gemeinde Horgen) hat zusammen mit den Gemeindewerken die Kampagne «Horgen Solar» initiiert. «Horgen Solar» bündelt im Zeitraum von 2022 bis 2024 die Bestrebungen zum Ausbau der Solarstrom-Produktion in Horgen. Solarstrom und Solaranlagen sollen zum Gesprächsthema und sichtbar werden. Die Kampagne soll als Kommunikations- und Informationsplattform für die Bevölkerung dienen und eine Brücke zu den bestehenden Solar- und Energieberatungsangeboten schlagen. «Horgen Solar» hat den Zubau von 0.5m² Solarpanel-Fläche pro Einwohnerin bzw. Einwohner bis 2024 zum Ziel. Insbesondere Horgnerinnen und Horgner ohne eigene oder geeignete Dachfläche sollen mit dem Angebot von Solarbeteiligungsprojekten die Möglichkeit erhalten, den Zubau von Solarfläche zu unterstützen. Eigentümerinnen und Eigentümer werden bei der Umsetzung von Solarprojekten mit Informationsangeboten zu den unterschiedlichen Möglichkeiten unterstützt.

Solarbeteiligung

Die Solaranlage für das erste Solarbeteiligungsprojekt auf dem Dach der Turnhalle Rotweg, Glärnischstrasse 55, wurde im Januar fertiggestellt und hat 2022 bereits 43'639 Kilowattstunden Strom produziert. Während der nächsten 20 Jahre erhalten die Personen, die einen Anteilschein erworben haben, Strom aus der Anlage gutgeschrieben.

Mit dem Feuerwehrgebäude, Waldeggstrasse 21, stand ein zweites grosses Dach für das nächste Solarbeteiligungsprojekt zur Verfügung. Diesmal stellten die Werke ein Online-Bestelltool zur Verfügung. Nach dem Verkaufsstart für die Anteilscheine im Juni war dieses Projekt bereits Ende Sommer ausverkauft. Die Nachfrage ist somit ungebremst gross und die Solarbeteiligungen entsprechen einem Bedürfnis der Bevölkerung. Bis Ende Jahr fanden Vorbereitungen für das Projekt auf dem Dach der Feuerwehr

Produzierter Strom 2022

43'639 kWh

aus der
Solaranlage
auf der
Turnhalle
Rotweg



statt. Die Anlage wurde geplant, die Bewilligungsanträge vorbereitet, das Dach wurde ausgebessert. Damit sind die Grundlagen für den Bau im Jahr 2023 gelegt. Die Werke sehen sich verpflichtet, dieses Konzept weiterhin zu unterstützen, um zusätzliche Flächen zu realisieren.

Sanierung des Fernwärmenetzes

Im Sommer ging im Fernwärmenetz sehr viel Energie verloren. Mehr als 20 Kubikmeter, also 20'000 Liter heisses Wasser musste täglich ersetzt werden. Über die Zeit waren es 1'500 Kubikmeter heisses Wasser. Die intensive Suche nach den Leckagen zeigte bald sechs mögliche Schäden, die sofort überprüft und behoben wurden. Die Kosten beliefen sich auf rund 250'000 Franken. Die Vorfälle zeigen, dass das über 40-jährige Fernwärmenetz seine erwartete Lebensdauer erreicht hat. Die Werke wissen um den Zustand der Fernwärme im Zentrum von Horgen und streben den nachhaltigen Betrieb und einen Ausbau dieser Dienstleistung an. Visionen wurden erarbeitet und sind entscheidungsbereit.

Strompreisentwicklung trifft die Grundversorgung in Horgen ab 2023

In Horgen hat man sich 2016 gegen den Zusammenschluss mit weiteren Versorgern aus der Region zu einem Beschaffungspool entschieden. Seither beschaffen die Werke Börsenprodukte direkt bei Schweizer Lieferanten. 2022 war das Jahr, in dem alle bisherigen Vorstellungen von möglichen Marktentwicklungen gesprengt wurden. Am 26. August wurde der Spitzenpreis von über 100 Rappen pro Kilowattstunde erreicht. Sogar die Handelsgesellschaften mit professionellen Strukturen mussten an den Börsen Sicherheiten bieten, die ihre Liquidität gefährdeten.

Es gibt verschiedene Gründe für die Preisexplosion. Die Preise stiegen bereits über viele Monate stetig an. Dann folgte der Krieg in der Ukraine und damit zusammenhängend der Ausfall der Gaslieferungen von Russland an Deutschland und an andere europäische Staaten. Da insbesondere Deutschland daran ist, die alten Kohlekraftwerke durch Gaskraftwerke zu ersetzen, war die Stromproduktion unmittelbar von der Gasmangellage betroffen. Gleichzeitig gingen eine grosse Anzahl von französischen Kernkraftwerken wegen Wartungsarbeiten vom Netz. Zu dieser ohnehin schon angespannten Lage führte die grosse Trockenheit zu fehlendem Wasser, sowohl in den Flüssen als auch in den Stauseen. Damit war einerseits kurzfristig die Produktion von Laufwasserkraftwerken eingeschränkt. Es fehlte Kühlwasser für die Kernkraftwerke – mittelfristig bestand die Gefahr, dass die Stauseen sich bis Anfang Winter nicht füllen und auch im Winter ein beträchtlicher Teil der Energie fehlen würde.

Die Preise haben sich bis Ende Jahr merklich reduziert und lagen zum Jahresende auf hohem Niveau bei rund 20 Rappen pro Kilowattstunde.

Energiemangellage

Der Krieg in der Ukraine hat dazu geführt, dass das Risiko einer Energiemangellage in Europa real und gross ist. Energiesicherheit ist keine Selbstverständlichkeit mehr. Der Bund, die Gasbranche, die Strombranche und die Wirt-

schaft haben zahlreiche Massnahmen ergriffen, um das Risiko zu senken. Die Werke Horgen waren mittendrin und haben das in ihrer Verantwortung liegende umgesetzt. Sowohl die Strom- als auch die Gasversorgung waren 2022 in der Schweiz immer gewährleistet. Es gibt allerdings Faktoren, die nicht direkt beeinflusst werden können und die in ungünstiger Verkettung eine Mangellage herbeiführen können – insbesondere auch im nächsten Winter. Das Thema wird die Mitarbeitenden der Werke weiter fordern.

Erneuerung der Konzession für das Kraftwerk Käpfnach

Die 1882 erstellte Stauanlage mit Staudamm im Arn und einer Druckleitung zur Zentrale in Käpfnach wurde zuerst mechanisch betrieben und versorgte die Gewerbebetriebe und die Löschwasserversorgung im Dorf. Der Umbau auf Stromproduktion erfolgte im Jahr 1937. Die wasserrechtliche Bewilligung für den Betrieb der Wasserkraftanlage wurde vom Kanton Zürich im Jahr 1929 unbefristet erteilt. Nach Bundesgerichtsentscheid sind unbefristete Konzessionen, sogenannte ehehafte Rechte, nicht mehr zulässig und können nachträglich befristet werden. Das vom Kanton Zürich zuständige Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) verlangt nun eine Neukonzessionierung für den Fortbestand des Wasserrechts ab einem noch zu bestimmenden Zeitpunkt (KonzV WWG). Unabhängig von der Konzession besteht nach dem Gewässerschutzgesetz (GschG) eine Sanierungspflicht bei Wasserkraftwerken. Zudem ist der Aabach eines der bedeutendsten Laichgewässer der Seeforelle, wodurch das Erlangen einer neuen Konzession nur mit der Erfüllung von Auflagen möglich ist. Diese betreffen unter anderem die Restwassermenge, das Geschiebe im Wasserlauf des Aabach, Schwall und Sunk beim Austritt des Wassers nach der Turbinierung sowie die Fischgängigkeit des Aabach bei der Mündung in den Zürichsee.

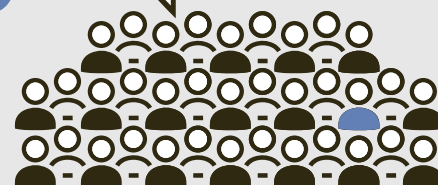
Der Gemeinderat stützt das Vorhaben der Werke, die Konzession für das Kraftwerk Käpfnach zu erneuern. Im Geschäftsjahr 2022 sind wichtige Grundlagen geschaffen worden, diese Neukonzessionierung zu erlangen.

Fahrzeugflotte

Mit dem Kauf von zwei weiteren Elektrofahrzeugen umfasst die Fahrzeugflotte der Werke vier Personenwagen mit rein elektrischem Antrieb sowie drei Elektrowelos, die ebenfalls regelmässig im Einsatz stehen.

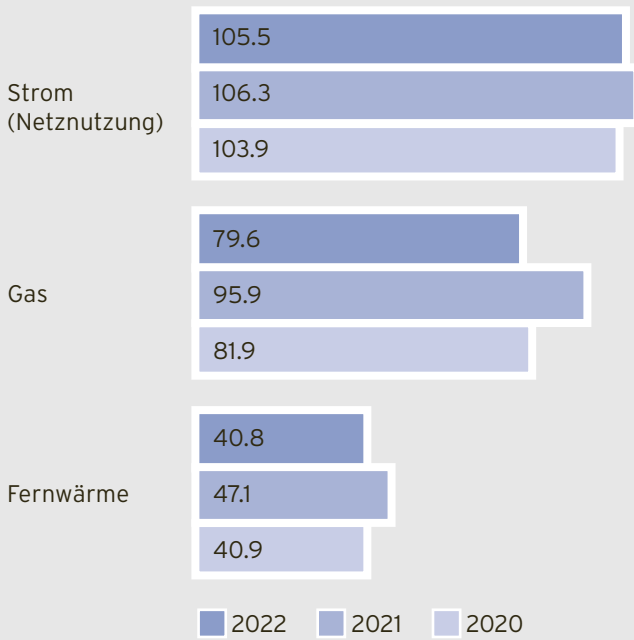
35

Team

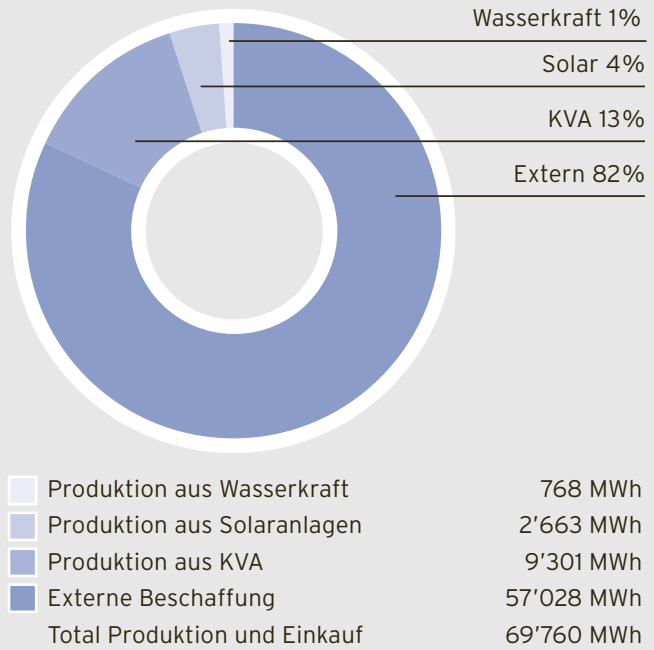


Die Gemeindewerke beschäftigen 35 Mitarbeitende, davon einen Lernenden Netzelektriker.

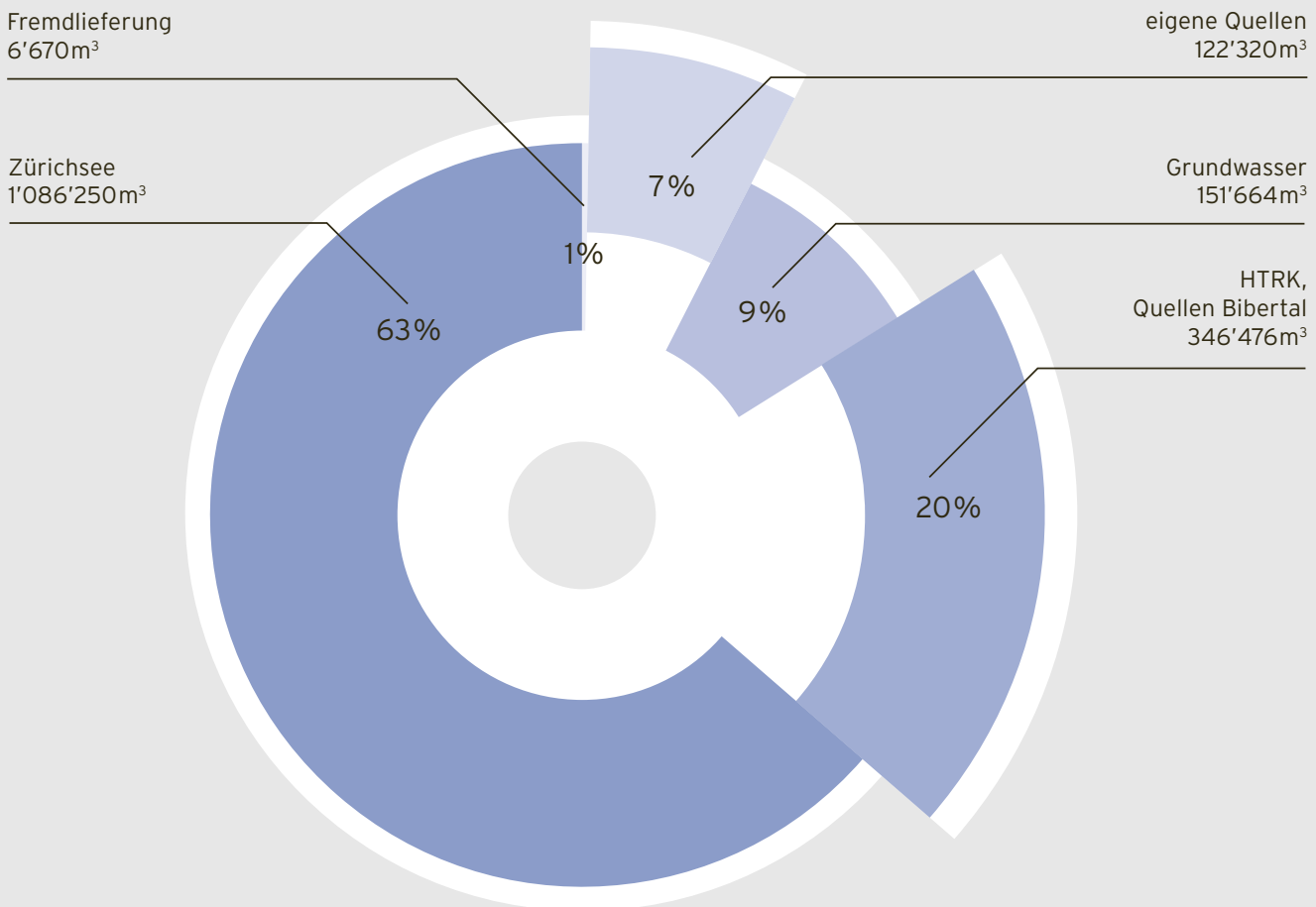
Absatz in GWh pro Jahr



Energie Produktion und Handel



Wasser nach Quellen, total 1'713'371m³



Mit den Angeboten wieder auf Kurs

«Back to the future» – oder der Weg zurück zur Vor-Corona-Zeit: Die Bereiche der Abteilung Kind/Jugend/Familie haben ihre Programme wieder aufgenommen und mit verschiedenen Angeboten erweitert. Trotz starkem Fachkräftemangel in der Pflege ist auch die Abteilung Alter und Gesundheit wieder mit einem attraktiven Leistungsangebot präsent. Sie konnte zahlreiche gut besuchte Veranstaltungen durchführen.





Familien-Café in der Aula der Alten Schule.

Kind/Jugend/Familie

Insgesamt kann auf ein engagiertes Jahr mit vielen erfolgreich realisierten Projekten und besonderen Highlights zurückgeschaut werden. Zwecks Veranschaulichung werden einige in der Folge präsentiert.

Die Kommission Kind/Jugend/Familie hat sich im Jahr 2022 vier Mal zu einer Sitzung getroffen. Schwerpunktmässig wurden die Jahresziele der Abteilung und deren Umsetzungen, die laufenden Projekte sowie das Budget und die Rechnung besprochen und verabschiedet. Der Kommission Kind/Jugend/Familie gehören die Ressortvorsteherin Gesellschaft, zwei weitere Mitglieder des Gemeinderates sowie eine Vertretung der Schulpflege, je eine Vertretung der reformierten und der katholischen Landeskirche sowie ein Mitglied des Jugendparlaments an.

Gemeinsame Angebote

Die Abteilung beteiligte sich mit ihren Fachbereichen Drehscheibe, Kinderbüro, Alte Schule und Familienergänzende Betreuung mit verschiedenen Angeboten in und rund um die Alte Schule sowie bei der Seepromenade: Konzerte, Club-Party, «Beach-Chill-Lounge», Funbox mit rollenden Geräten und Familien-Brunch. Die Angebote waren jeweils mit bis zu 350 Teilnehmenden sehr gut besucht.

Das Projekt Familien-Café, das vom Oktober 2021 bis Dezember 2022 dauerte, konnte erfolgreich abgeschlossen und in einen kontinuierlichen Betrieb überführt werden. Jeden Donnerstag (exkl. Ferien) öffnete das Familien-Café in der Aula der Alten Schule zwischen 09.00 und 11.30 Uhr seine Tore. Durchschnittlich nutzten rund 25 Kinder und 25 Eltern diese Gelegenheit, um sich zu treffen, um sich über Erziehungsthemen auszutauschen oder um eine gute Zeit miteinander zu verbringen.

Aufgrund einer Informationsveranstaltung im vergangenen Jahr wurden zahlreiche Ideen zur Nutzung des ehemaligen Kindergartens an der Dorfstrasse 27 in Hirzel generiert: Krabbel-, Bastel- und Spielgruppe, Atelier, Geburtstagsfeste, Lese-Abende, Kinder-Yoga und vieles mehr. Der Gemeinschaftsraum (ca. 60m²) inkl. Garten und Spielplatz wurde für solche Angebote von zahlreichen Personen gemietet. Ebenfalls wurden alle acht Büroräume im ehemaligen Gemeindehaus als «Atelier» für folgende Aktivitäten vermietet: Töpfern, Fotografieren, Plastiken giessen, Malen und Musik abmischen. Auch der Tischtennis-Club nutzt die Räume zum Trainieren. Der ehemalige Schalterraum wurde ebenfalls für Einzelveranstaltungen (z.B. Kindergeburtstage) gemietet.

Das Quartiermobil (QuaMo), das als «Gesellschaftsprojekt» konzipiert ist, gastierte auf der Wiese neben dem ehemaligen Gemeindehaus in Hirzel und diente zwischen Frühlings- und Herbstferien als Begegnungsort. Der Platz

25 Erwachsene
und
25 Kinder



besuchten durchschnittlich jeden Donnerstag das Familien-Café.

Ein spontan organisiertes Konzert in der Alten Schule.

850

Personen

besuchten das Quartiermobil.



wurde als temporärer Dorfplatz eingerichtet: Zelt, Feuer- schale, Festbänke, Pumptrack, «Dorf-Linde» usw. Ein Team, bestehend aus Verwaltungs- und Vereinsmitgliedern, be- teiligte sich am Café-Betrieb und lancierte darüber hinaus besondere Events. Das Angebot wurde insgesamt von über 850 jüngeren und älteren Personen genutzt.

Die ehemalige Zivilschutzanlage im Quartier Tannenbach an der Speerstrasse 9 konnte in Teilbereichen soweit um- gebaut werden, dass diese als «Bewegungs- und Skater- Halle» für Kinder und Jugendliche in kleinen Gruppen ge- nutzt werden konnte.

Dank der Mitwirkung zahlreicher Freiwilliger konnten er- neut während den Sport-, Frühlings- und Sommerferien diverse Kurs-Angebote lanciert werden. Alles in allem wurden 115 FerienSpass-Kurse durchgeführt, 56 Angebote mussten mangels Anmeldungen abgesagt werden. Insgesamt ist aber das Interesse an den Kursen gross.

115 FerienSpass-
Kurse

wurden durchgeführt.



Drehscheibe – offene Jugendarbeit (Zielgruppe 1. Oberstufe bis 22 Jahre)

Dank der erworbenen Lizenzrechte zur Vorführung von Kino-Filmen kann das Kino-Team der Drehscheibe aktuelle Filme öffentlich vorführen. Das Pendant bietet auch das Kinderbüro für seine Zielgruppe an. Das Kino-Team, in Be- gleitung einer/eines Mitarbeitenden der Drehscheibe, be- steht aus rund 20 Jugendlichen. Es wechselte sich in Klein- teams mit der Organisation der monatlich stattfindenden Kino-Abende ab, die von bis zu 80 Personen besucht wur- den.

Eine Party von Jugendlichen für Jugendliche: das stellte das Sek-Party-Team, mit Unterstützung der Drehscheibe, im Sechs-Wochen-Rhythmus auf die Beine. Nebst der Pla- nung übernahmen die Jugendlichen auch viel Verantwor- tung an den Partys. Sie gestalteten die Werbung, kontrol- lierten den Einlass, standen hinter der Bar, traten als DJ auf, sorgten sich um das Wohl der rund 100 Gäste und räumten am Ende wieder auf.

Auch 2022 bot die Drehscheibe in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Roten Kreuz einen Babysitting-Kurs an. Rund 40 Jugendliche ab 13 Jahren hatten die Mög- lichkeit, ihre Fähigkeiten als Babysittende zu schulen. Mit diesem Kursangebot ermöglichte die Drehscheibe den Jugendlichen die Erfüllung der Anforderungen für einen Platz auf der Vermittlungsliste, die von Eltern bei der Dreh- scheibe bezogen werden kann.

Das NightSport, das im Jahre 2004 als Pilotprojekt mit sporadischen Anlässen startete, ist heute während der Wintermonate (Oktober bis Februar) ein fixes, 14-täglich stattfindendes Angebot der Drehscheibe. Ein Team aus jugendlichen Coaches leitet zusammen mit zwei Jugen- arbeitenden der Drehscheibe den Abend. Das frei wählba- re Spiel-Programm steht den Jugendlichen während der gesamten Öffnungszeit (20.00 bis 23.00 Uhr, Sporthalle Rainweg) kostenlos zur Verfügung. Von den durchschnitt- lich 80 Besuchenden waren die meisten im Oberstufenal- ter und 28% davon Mädchen.

Kinderbüro – offene Arbeit mit Kindern (Zielgruppe 1. bis 6. Klasse)

Das offene Turnhallen-Angebot «OpenSunday», quasi das Parallel-Produkt zum «NightSport», fand in diesen Winter- monaten in den Bergli- und Rotweg-Turnhallen 15 Mal statt. Gesamthaft wurde das Angebot 234 Mal genutzt. Von den 106 erfassten Kindern waren 37% Mädchen. Die Besucher- zahlen variierten je nach Wetter-Situation stark.

An der Kindersession vom 30. November 2022 nahmen rund 50 Kinder teil. Daraus entstanden drei Anliegen, die vom Gemeinderat entgegengenommen wurden: Hundesitting, Unterführung Villa Seerose freundlicher gestalten sowie ein Kinder-Café für Mittelstufenschülerinnen. Das Kinderbüro arbeitet die Projekte mit den Kindern zusam- men weiter aus.

Zehn Primarschulklassen beteiligten sich an der «Anti-Lit- tering-Präventions-Aktion», die aus einem Bedürfnis an der Kindersession heraus entstanden ist. Die besten Pla- kate wurden prämiert und während eines Monats an den öffentlichen Plakatwänden ausgestellt. Damit sollten die



Babysitting-Kurs.



Bauspielaktion im Hirzel.



Jugendsession.

Schülerinnen und Schüler und die Bevölkerung für das Thema Littering sensibilisiert werden.

Eine Bauspielaktion mit Dachlatten für alle Kinder der 1. bis 6. Klasse fand während vier Tagen auf der Wiese neben dem ehemaligen Gemeindehaus im Hirzel statt. Rund 25 Kinder gestalteten mit Säge, Hammer und Akkubohrer unter kundiger Anleitung des PIALETO-Teams zahlreiche originelle und praktische Kunstwerke.

Kulturkoordination Alte Schule

Verschiedenste Konzerte und Veranstaltungen konnten nach der Pandemie wieder durchgeführt werden. Ebenfalls haben die Raumvermietungen der Aula und des Clubs wieder zugenommen. Gleichzeitig wurde die Einrichtungen in den beiden Räumen zweckmässiger gestaltet.

Familienergänzende Betreuung

Die beiden der Gemeinde zugehörigen KiTas Berghalden und Stockerstrasse erlebten ihre Systemrelevanz hautnah. Die KiTa Berghalden war mit ihren 72 Betreuungsplätzen

sehr gut ausgelastet, ebenso die KiTa Stockerstrasse mit ihren 36 Betreuungsplätzen. Bei den Tagesfamilien gab es einen markanten Rückgang auf drei Betreuungsverhältnisse.

Jugendparlament/JUPA

Das JUPA arbeitete weiter an der Umsetzung der Projektideen aus der vergangenen Jugendsession (2021). Die Aufstockung des Sprungturms auf 10 Meter in der Badi Käpfnach wäre nach fachlicher Prüfung enorm aufwendig und teuer geworden. Daher wurde von der Gemeinde als Gegenvorschlag die Möglichkeit einer Wasserrutsche eingebracht. Weiter schlug die Gemeindeverwaltung verschiedene Standorte zum legalen Sprayen von Graffiti vor. Das JUPA hat die möglichen Standorte besichtigt und zusammen mit der Drehscheibe die genaue Handhabung erarbeitet. Ebenfalls wurde das Bedürfnis nach besseren ÖV-Verbindungen in den peripher gelegenen Ortsteilen von Horgen, insbesondere zur Nachtzeit, deponiert. Gleichzeitig galt es, die Umsetzung der neuen Anliegen aus der diesjährigen Session voranzutreiben: Mc Horgen (Horgner Fastfood-Lokal), Gruppenräume an Wochenenden kostengünstig mieten, Gym-Räume für Jugendliche.



Computeria-Veranstaltung im Baumgärtlihof.

Alter und Gesundheit – allgemein

Zusammen mit der Humanitas Stiftung, der Arbeitsgruppe für ein behindertengerechtes Leben in Horgen, Insieme, den Kirchen und weiteren Partnern stellte die Abteilung Alter und Gesundheit ein reichhaltiges Programm im Rahmen der Aktionstage Behindertenrechte zusammen, die vom 27. August bis am 10. September 2022 stattfanden. Auch am Dorffest war die Abteilung mit einem Stand mit ihren Partnern präsent. Unter dem Stichwort «Zukunft Inklusion» fanden mehrere Veranstaltungen statt. Besonders hervorzuheben ist die Vernissage vom 1. September im Baumgärtlihof, die Seniorinnen zusammen mit Bewohnerinnen und Bewohnern der Humanitas Stiftung auf die Beine stellten.

Der Ausbau der Alterspsychiatrie im Haus Tabea machte sich in der Tätigkeit der Abteilung Alter und Gesundheit genauso bemerkbar wie die geplante Schliessung des Rüschtliker Pflegezentrums Nidelbad und die Verlegung der Bewohnerinnen und Bewohner der Pflegewohngruppe Strickler ins Widmerheim im Dezember. Ende 2022 sistierte der Gemeinderat die Planungsarbeiten für das obere Baufeld beim Tödi-Projekt für sechs Monate. Das obere Baufeld wird in dieser Zeit einer vertieften Analyse unterzogen, da sich die Rahmenbedingungen gegenüber der durch den Soverän bewilligten Vorlage wesentlich verändert haben.

Kommission Alter und Gesundheit

Die Kommission Alter und Gesundheit tagte insgesamt elf Mal. Davon fanden sechs Sitzungen in der neuen Legislatur statt. Der Kommission Alter und Gesundheit gehören die Ressortvorsteherin Gesellschaft sowie zwei weitere Mitglieder des Gemeinderats an. Ferner nehmen mit beratender Stimme die Bereichsleiterin Gesellschaft und si-

tuativ involvierte Geschäftsleitungsmitglieder und Abteilungsleitungen an den Sitzungen teil. Themen waren unter anderem die Pflegeversorgung in Horgen im stationären und ambulanten Bereich und insbesondere die Pflegebetriebsplanung.

Anlaufstelle Alter und Gesundheit

Die Anlaufstelle Alter und Gesundheit gibt Auskunft über das Angebot der verschiedenen Leistungserbringer im Altersbereich in Horgen. Sie vermittelt Pflegeheimplätze und Spitexeinsätze, berät beim Vorsorgeauftrag, bei Patientenverfügungen und beim Prüfen eines Anspruchs auf Ergänzungsleistungen. Zudem bietet sie Wohnberatungen an und hat einen weiteren Schwerpunkt bei Gesundheitsthemen. Hierzu zählen zum Beispiel Kurse und Vorträge, die das Alter betreffen (z.B. Sturzprophylaxe, E-Bike-Kurs), oder das Leiten einer Gruppe von Angehörigen von Menschen mit Demenz. Die Siedlungs- und Wohnassistenz arbeitet insbesondere im Hinblick auf das Thema Wohnen in der Anlaufstelle mit.

Die Arbeit der Anlaufstelle war nach Corona geprägt von der Rückkehr in die Normalität, auch wenn sie während der ganzen Pandemiezeit ihren Betrieb vor Ort für die älteren Menschen in Horgen aufrechterhalten hatte. Generell ist festzustellen, dass die Lebenssituationen vieler Menschen im Alter komplexer werden und der Unterstützungsbedarf durch die Anlaufstelle und die Siedlungs- und Wohnassistenz entsprechend zunimmt. Das hat damit zu tun, dass die Menschen im Schnitt älter werden, dass Familien häufig weit verstreut leben und nun Jahrgänge in die Jahre kommen, die ein hohes Mass an Eigenständigkeit und Individualität gelebt haben und auch im Alter weiterhin im angestammten Umfeld leben möchten. Der demografische Wandel machte sich auch bei der Arbeit der Siedlungs- und

Wohnassistenten bemerkbar, die im Rahmen der Anlaufstelle insbesondere Wohnberatungen und Hausbesuche unternimmt. So liegt das Durchschnittsalter der Bewohnenden der Alterssiedlung Baumgärtlihof mittlerweile bei über 80 Jahren.

In der Beratungstätigkeit lagen die Schwerpunkte auch 2022 in den Bereichen Administration und Sozialversicherungen, Unterstützung zu Hause, Finanzierung von Pflege und Betreuung, persönliche Vorsorge und vor allem auch beim Thema Wohnen. Bezahlbarer Wohnraum und die steigenden Kosten in allen Lebensbereichen stellen viele ältere Menschen vor Probleme, was sich in der Beratungstätigkeit der Anlaufstelle äusserte.

Neben der Einzelfallarbeit konnte auch die Zusammenarbeit mit dem neuen Kompetenzzentrum Alterspsychiatrie im Haus Tabea aufgebaut werden und es wurde generell eine gute Zusammenarbeit mit den Horgner Alters- und Pflegeheimen gepflegt. Auch mit der Nachbarschaftshilfe Horgen konnte die bewährte, enge Zusammenarbeit insbesondere im Bereich des Administrationsservice fortgesetzt werden. Die Abteilung Alter und Gesundheit beschäftigt ausserdem seit dem Herbst 2022 einen Zivildienstleistenden im Rahmen des Projekts «ambulante Betreuung» des Bundes.

Begegnungszentrum Baumgärtlihof

Das Begegnungszentrum Baumgärtlihof ist der örtliche Dreh- und Angelpunkt der Altersarbeit in Horgen und bietet nebst zahlreichen Veranstaltungen, dem öffentlichen Kafi und dem Krankenmobiliemagazin einen niederschweligen Zugang zur Anlaufstelle Alter und Gesundheit. Der Infodesk ermöglicht den Erstkontakt mit älteren Menschen und die Beantwortung erster Fragen oder die Weiterleitung an die zuständige Stelle.

2022 konnten wiederum bekannte Referenten für Vorträge im Rahmen der Zyklusveranstaltungen gewonnen werden. So referierte Roland Kunz zum Thema selbstbestimmtes Sterben, Heinz Lüthi (ehemals Kabarett Rotstift) berichtete aus seinem interessanten Leben und Heinz Frei (paralympischer Goldmedaillenträger) erzählte vom selbstbestimmten Leben mit Einschränkungen. Auch die Computeria Horgen sorgte regelmässig für einen gut besuchten Saal, unter anderem mit den Themen SBB-App und QR-Code. Mit den Cinéma- und Tanzveranstaltungen für Seniorinnen und Senioren, mit dem Erzählcafé (zusammen mit der Pro Senectute) und vielen weiteren Kursen und Veranstaltungen konnten weitere Akzente gesetzt werden. Ein Highlight war die Vernissage zum Werk des Horgner Künstlers Ernst Jörg am 4. November 2022.

Besondere Erwähnung verdienen der Dankesanlass für die Freiwilligen, die öffentliche Weihnachtsfeier am 24. Dezember (in Zusammenarbeit mit der reformierten und katholischen Kirche) sowie der öffentliche Brunch am 1. Oktober zum Tag der älteren Menschen. Mit dem Kerzenziehen und dem Grosseletern-Enkel-Theater konnten wiederum generationenübergreifende Akzente gesetzt werden.

Alterssiedlungen und Mehrgenerationenwohnen

Die Sanierungsarbeiten in der Alterssiedlung Baumgärtlihof beschäftigten die Bewohnerinnen und Bewohner, aber auch die Abteilung Alter und Gesundheit stark. Die Sanierung der Bäder, Küchen und Leitungen, die bis in den Herbst 2023 andauert, bedingte, dass die jeweils betroffenen Mieterinnen und Mieter für rund zwei Monate in eine Ersatzwohnung ziehen müssen. Die Siedlungs- und Wohnassistentinnen, aber auch der Hauswart der Siedlungen Baumgärtlihof und Tannenbach sorgten für rechtzeitige Informationen, Mieterversammlungen im Beisein von Angehörigen und organisierten Unterstützung beim temporären Umzug. Das Vorgehen wurde in Abstimmung mit der Abteilung Liegenschaften und Sport sowie mit der ausführenden Baufirma möglichst altersverträglich gestaltet.

Weitere Höhepunkte im Jahr 2022 waren das Sommerfest zum 5-jährigen Bestehen der Mehrgenerationensiedlung Strickler und der Flohmarkt, der in der Mehrgenerationensiedlung Käpfnach durchgeführt wurde. In beiden Siedlungen ist die Abteilung Alter und Gesundheit mit einer Siedlungs- und Wohnassistenten vor Ort präsent. In Käpfnach konnte in Zusammenarbeit mit der Alzheimervereinigung ein wöchentlicher Nachmittag für Menschen mit Demenz etabliert werden (sogenanntes «Gipfeltreffen»).

Spitex Horgen-Oberrieden

Per Anfang 2022 konnte die neue Organisationsstruktur der Spitex Horgen-Oberrieden erfolgreich umgesetzt und die Führungsebene gestärkt werden. Die Neuorganisation war nötig, weil die Nachfrage an Spitex-Leistungen in den letzten fünf Jahren stark gestiegen ist und mit ihr die Anzahl der Mitarbeitenden auf über 70 Personen gewachsen war. Ab März 2022 machte sich der Fachkräftemangel in der Pflege schmerzlich bemerkbar. Verstärkt wurde der Personalmangel durch krankheits- und unfallbedingte Absenzen. Das Personal musste Mehrarbeitszeit leisten, damit die Versorgung sichergestellt werden konnte.

Anfang Juli konnte mit der Praxisbegleitung der ersten Studierenden «Pflegefachfrau HF» gestartet werden. Zum bereits bestehenden Angebot als Ausbildungsstätte für Fachangestellte Gesundheit bietet dieses Studium auf Tertiärstufe eine gute Ergänzung. Ebenfalls im Sommer wurde in Zusammenarbeit mit einem externen Meinungsforschungsinstitut eine Befragung der Spitex-Klienten durchgeführt. Die Resultate zeigten, dass die Klientinnen und Klienten trotz der personellen Schwierigkeiten mit den Spitexleistungen sehr zufrieden waren. Kurz vor Weihnachten wurde schliesslich die neue Website aufgeschaltet. Das neue Erscheinungsbild zeigt eine zukunftsorientierte Spitex mit bewährten Aussagen zu einer umfassenden Hilfe und Pflege zu Hause.

MARCO SOHM Schulpräsident

Schule Horgen – frischer Wind auf bewährter See

«Sobald man in einer Sache Meister geworden ist, soll man in einer neuen Sache Schüler werden» – Die Schule Horgen ist dieser Ort des fortwährenden Lernens, wie es der Schriftsteller Gerhart Hauptmann in seinem Zitat schön beschreibt. 500 Fachkräfte setzen sich an der Schule Horgen täglich dafür ein, dass unsere Kinder gute Bildung, ein stärkendes schulisches Umfeld und eine Perspektive für ihre berufliche Zukunft erfahren.



Schulpflege

Das Jahr 2022 brachte für die Schule Horgen einschneidende Veränderungen. Am 1. April trat die neue, überarbeitete Geschäftsordnung in Kraft. Die neue Geschäftsordnung ermöglichte der Schule Horgen unter anderem die Anstellung einer Leitung Bildung, die im Volksschulgesetz seit dem 1. Januar 2022 verankert und für Schulen mit mehr als drei Schuleinheiten vorgesehen ist.

Simone Augustin nahm ihre Arbeit als Leiterin Bildung per 1. April 2022 auf und begleitete zusammen mit der Schulverwaltungsleiterin Sigi Müller den Übergang zwischen den beiden Legislaturperioden, der durch viele Wechsel geprägt war. Die bisher neunköpfige Schulpflege wurde mit Beginn der Legislatur 2022–2026 auf sieben Mitglieder reduziert.

Die neue Schulpflege startete am 1. Juli 2022 in ihr Amt und verteilte die neu definierten Ressorts folgendermassen:

- Marco Sohm, Präsidiales/Öffentlichkeitsarbeit
- Eveline Tschurr, Qualitätssicherung/Schulentwicklung
- Anita Steinacher, Schülerbelange/Sonderpädagogik
- Roger Wernli, Finanzen/Infrastruktur
- Marlies Laager, Schule und Umfeld
- Nadia Luz, Schulraumplanung/Bauprojekte
- Heike Soldan, ICT/Digitalisierung

Die neu definierte Ressortverteilung passt auf die überarbeitete Organisation mit der Implementierung einer Fachstelle ICT und einer Fachstelle Betreuung. Mitte September zogen sich die Schulpflege und die Schulleitungskonferenz zu einer Klausur zurück. Die Klausur war geprägt von respektvollen, konstruktiven und gewinnbringenden Diskussionen. Die Schulpflege definierte zusammen mit der Leitung Bildung drei Handlungsfelder für die aktuelle Legislatur 2022–2026. Diese wurden mit der Schulleitungskonferenz abgeglichen und gemeinsam finalisiert.

Die Bildung steht grossen Herausforderungen gegenüber. Jedes Handlungsfeld besteht aus verschiedenen Feinzielen. Die daraus formulierten Massnahmen sind als «Teile eines Elefanten» symbolisiert und in einzelne Teilprojekte unterteilt. Dahinter steckt der Leitgedanke: «Gehen wir die hohen Ziele schrittweise an, stemmen wir letztendlich den ganzen Elefanten.» Die Legislaturziele hat die Schulpflege am 17. November 2022 verabschiedet.

Schulpflege Horgen, v.l.n.r.: Marlies Laager, Nadia Luz, Eveline Tschurr, Anita Steinacher, Marco Sohm (Schulpräsident), Simone Augustin (Bereichsleitung Bildung), Heike Soldan, Sigi Müller (Abteilungsleitung Schulverwaltung), Roger Wernli.

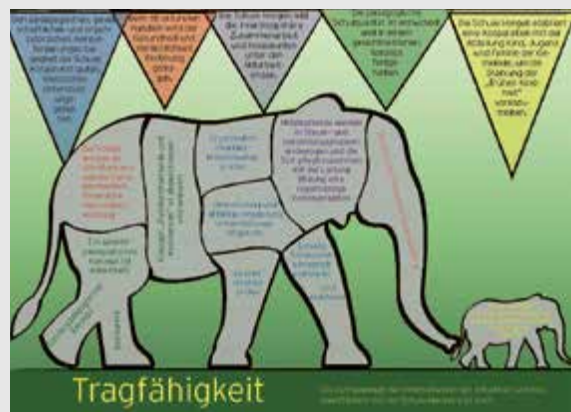
Handlungsfeld – Organisationsstruktur



Die Organisationsstruktur mit der neuen Geschäftsordnung, den neu geschaffenen Stellen sowie das modulare Betreuungsangebot sind an der Schule Horgen erfolgreich umgesetzt.

Nach den ersten Erfahrungen mit der neuen Geschäftsordnung und dem dazugehörigen Funktionendiagramm wurden erste Anpassungen vorgenommen. Diese bilden die Praxis präziser ab und unterstützen eine administrativ und auf Führungsebene effizientere Geschäftsführung.

Handlungsfeld – Tragfähigkeit

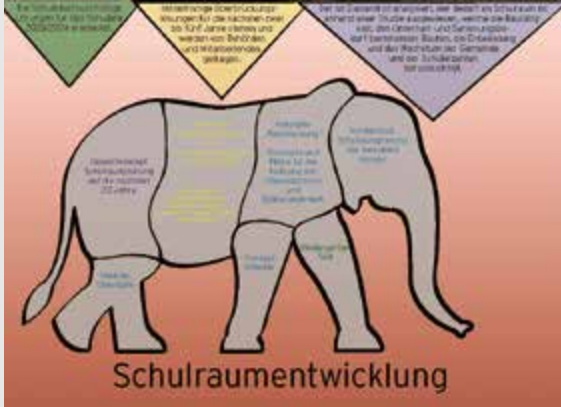


Die Schule Horgen lebt eine gesunde, verlässliche und gesamtheitliche Lern- und Arbeitskultur.

Im letzten Jahr hat sich die Schulpflege zusammen mit der Schulleitungskonferenz und der Fachstelle Sonderpädagogik auf den Weg gemacht und die verschiedenen bestehenden Unterstützungsangebote, wie beispielsweise Zivil-

dienstleistende und Schulassistenzen, evaluiert und prüft alternative Angebote oder Anpassungen an bestehenden Systemen.

Handlungsfeld – Schulraumentwicklung



Es besteht eine gesamtheitliche, pädagogische und weitsichtige Schulraumplanung, welche den Bedarf an Schul- und Betreuungsräumen der Schule Horgen langfristig sicherstellt.

Auslöser für dieses Handlungsfeld sind neben dem generellen Wachstum der Gemeinde Horgen der fehlende Betreuungsräume und fehlende Kindergartenräumlichkeiten in kinderreichen Quartieren. Dies führte im Jahr 2022 dazu, dass man auf überdurchschnittlich viele Schulbus-transporte angewiesen war. Viele Kinder mussten mit dem Schulbus von Zuhause in fernere Kindergarten oder Betreuungsräumlichkeiten gefahren werden, weil diese nicht in Gehdistanz lagen.

Alle drei Handlungsfelder sind demnach aus aktuellen Themen der Schule Horgen, den gewonnenen Urnengeschäften vom November 2021 und den veränderten gesellschaftlichen Bedürfnissen entstanden.

2'357

Kinder und
Jugendliche
besuchten 2022
die Schule Horgen.



Schule

Im zurückliegenden Jahr kam es nicht nur bei den Behörden zu einem grossen Wechsel, auch das Schulleitungsteam startete mit sieben neuen Schulleitungen ins Schuljahr 2022/2023.

Die Schulleitungskonferenz stellt in der neuen Organisationsstruktur zusammen mit den Fachstellen Sonderpädagogik, Betreuung und ICT unter der Führung der Leitung Bildung die oberste operative Führungsebene dar.

Neben der operativen Umsetzung der neuen Organisationsstruktur erhöhten die Corona-Massnahmen und die damit verbundenen Reihentestungen Anfang Jahr, der Fachkräftemangel im pädagogischen Bereich und die Integration der geflüchteten Kinder aus der Ukraine die Anforderungen an die Flexibilität der Mitarbeitenden. Diese Umstände führten zu grosser Mehrbelastung für die Schulleitungen und die Lehrkräfte.

Mit einem neuen gesamtschulischen Onboarding-Prozess wurden am 18. August 2022 rund 60 neue Mitarbeitende an der Schule Horgen begrüsst. Sie begleiten als Lehrperso-



Hinten, v.l.n.r.: Benno Wicki (SL Bergli), Flamur Maliqi, SL Oberstufe), Christoph Wettstein (SL Bergli), Andy Götz (SL Tannenbach), Roger Klaus (Leitung Fachstelle ICT), Nadia Schüpbach (SL Allmend), Jo May (SL Rotweg), Beat Ehrler (SL Rotweg), Joël Curtet (SL Hirzel)
 Vorne, v.l.n.r.: Sandrina Stäubli (SL Oberstufe), Natalia Rodriguez (Leitung Fachstelle Sonderpädagogik), Bettina Widmann (SL Waldegg), Susanne Thomann (Vertretung Gesamtkonvent), Yvonne Hurter (Leitung Fachstelle Betreuung), Simone Augustin (Bereichsleitung Bildung) Auf dem Bild fehlen: Evelyne Dietrich (SL Oberstufe) und vakante SL-Stelle Waldegg

nen, Betreuungsmitarbeitende, Schulleitungsassistenzen oder Schulassistenzen gemeinsam mit langjährigen Mitarbeitenden die Schüler und Schülerinnen in ihrer schulischen und persönlichen Entwicklung.

Qualitätsentwicklung

Die Schulleitung hat ein Erfolgsmodell der Qualitätssteigerung aus dem industriellen Bereich gemeinsam mit der Schulleitungskonferenz in die pädagogische Sprache übersetzt. Daraus entstand der neue Qualitätszyklus für die Schule Horgen.

Die Schule Horgen versteht sich als lernende Organisation, die ständig im Wandel ist, nach Optimierung, Effizienz und Qualitätssicherung strebt und dabei ein gesundes und verlässliches Lern- und Arbeitsklima für alle Anspruchsgruppen bietet. Ziel des Qualitätszyklus ist, dass sich alle Mitarbeitenden aktiv in die Weiterentwicklung der Schule Horgen einbringen und Verbesserungen innerhalb des gesetzlichen und finanziellen Rahmens schnell und unkompliziert umgesetzt werden.

1'050
Kinder



besuchten an 13 Standorten
Angebote der schulergänzenden
Betreuung.



Spielplatz Schulgänzende Betreuung Horgenberg.

Entwicklung Anzahl Schülerinnen und Schüler

	2022/2023	2021/2022	2020/2021
 Kindergarten	484	482	489
 Primarschule	1'392	1'384	1'369
 Sekundarschule	481	489	497

Der Qualitätszyklus lässt sich auf jeder Ebene, von der einzelnen Klasse, über die Zusammenarbeit in einer Betreuungseinheit oder in einer Schuleinheit bis zur Gesamtschule als übergreifende Organisation anwenden und unterstützt eine stetige Entwicklung. Jeder einzelne Entwicklungsschritt wird durch diesen Qualitätszyklus für alle sichtbar gemacht und kann somit zu exponentiellem Wissens- und Ideenzuwachs für alle führen.

Die regelmässigen Schuleinheits-Walkthroughs des Schulpräsidenten, der Schulpflegenden und der Leitung Bildung dienen dem wichtigen Austausch vor Ort, um sich das nötige Wissen über die Arbeitsprozesse und Herausforderungen der täglichen Arbeit an der Schule Horgen für die oberste strategische und operative Ebene zu holen. Dadurch können Entwicklungsmassnahmen in die weitere strategische und operative Gesamtplanung implementiert werden.

Personelles

Im Jahr 2022 gab es sechs Austritte bei den Schulleitungen an der Schule Horgen. Auf Beginn Schuljahr 2022/23 haben sieben neue Schulleitende ihre Stelle angetreten. Per 31. Dezember 2022 beschäftigte die Schule Horgen 499 Personen mit einem Stellenumfang von ca. 27'928.78 Stellenprozenten, was einer Zunahme von 2'588.78 Stellenprozenten entspricht.

Schülerinnen und Schüler

Die Schule Horgen führt im Schuljahr 2022/23 insgesamt 118 Klassen, dies sind gleich viele Abteilungen wie im Schuljahr zuvor. Auf Ende Schuljahr 2021/22 sind 152 Jugendliche aus der Schulpflicht entlassen worden und auf Beginn des Schuljahres 2022/23 sind 233 Kinder neu in den Kindergarten eingetreten. Per Stichtag 15. September 2022 besuchten insgesamt 2'357 Kinder und Jugendliche die Schule Horgen.

Schulergänzende Betreuung

Die schulergänzende Betreuung hat sich 2022 in vielen Bereichen bedeutend weiterentwickelt. Seit dem 1. August 2022 ist das neue modulare Buchungssystem umgesetzt. Die neue Organisationsstruktur ermöglichte die Einführung einer «Leitung Fachstelle Betreuung» und je einer Betreuungsleitung pro Schuleinheit. Diese langjährigen, gut qualifizierten Betreuungsfachkräfte haben die Gesamtverantwortung für die Betreuung übernommen. Die Erfahrungen mit diesen Neuerungen werden regelmässig evaluiert, um die Abläufe im Betreuungsalltag stetig zu verbessern.

Der bisherige Gemeindehort Fischenrütli wurde im August 2022 wieder in die schulergänzende Betreuung integriert. Die Nachfrage nach Betreuung ist in den letzten Jahren gestiegen. Inzwischen besuchen 53% aller Kindergarten- und Primarschulkinder mindestens einmal pro Woche die Betreuung. Im Sommer 2022 wurden drei neue Gruppen eröffnet. Insgesamt werden 1050 Kinder an 13 Standorten schulergänzend betreut.

Ein Feinziel im ersten Handlungsfeld «Organisationsstruktur» (vgl. Seite 39) heisst: «Die Schule und die schulergän-

Stellenplan Schule Horgen

Unterrichtsorganisation

365 
22'352 Stellenprocente

Schulergänzende Betreuung

119 
4'436 Stellenprocente

Verwaltung und unterstützende Dienste

15 
1'140 Stellenprocente

zende Betreuung ergänzen sich zur Ganztagesbildung. Die modulare, schulergänzende Betreuung ist etabliert und bei Behörden, Mitarbeitenden und Erziehungsberechtigten akzeptiert.»

Erste Schritte zur Erreichung dieses Ziels wurden bereits ab August 2022 eingeleitet:

- Das Reglement der Betreuung wird angepasst und überarbeitet.
- Pädagogischen Richtlinien für die Betreuung und die Zusammenarbeit mit der Schule werden definiert. Der Ansatz der Ganztagesbildung wird vertieft angeschaut und in die Überlegungen einbezogen.
- Eine regelmässige Evaluation mit einem 360°-Feedback wird installiert.

Sonderschulung

Im Kanton Zürich ist die Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen und die sonderpädagogischen Angebote auf den Grundsatz der Integration ausgerichtet (§ 33 VSG).

Die Prüfung einer sonderpädagogischen Massnahme setzt eine Standortbestimmung voraus. Diese erfolgt auf Antrag der Lehrpersonen oder der Eltern. In der Standortbestimmung legen die Beteiligten den Förderbedarf, die Förderziele und den weiteren Ablauf fest. Das Volksschulamt regelt das Verfahren.

Bei Unklarheiten wird beim schulpsychologischen Dienst eine Abklärung durchgeführt. Der schulpsychologische Dienst verfasst einen Bericht mit einer Empfehlung über Art und Umfang einer allfälligen Massnahme (§§ 24–25 VSM).

Es zeigt sich, dass die Anzahl der Kinder mit besonderem Bildungsbedarf hauptsächlich in den Bereichen der Sprache sowie des Verhaltens insbesondere bei den integrativen Sonderschulungen stetig zunimmt. Die Anzahl der separierten Sonderschulungen hingegen ist im Vergleich zum Vorjahr nur leicht gestiegen.

Prävention

Die Schulpflege und die Leitung Bildung setzen zusammen mit der Fachstelle Sonderpädagogik und den Schulleitungen ein integratives Bildungssystem um und optimieren unablässig Schulentwicklungsmassnahmen in der Prävention. So konnte die Tragfähigkeit im Jahr 2022 gestärkt werden durch engmaschigere Zusammenarbeit der verschiedenen Fachteams in interdisziplinären Teams in den einzelnen Schuleinheiten und einem neu implementierten zentralen interdisziplinären Team in der Gesamtschule Horgen. Ferner wurden hierfür vom Lehrpersonal vermehrt gezielte Fortbildungen und Beratungsgefässe genutzt. Weitere Präventionsmassnahmen sind derzeit in Planung und werden von der Schulpflege auf deren Ausführung geprüft.

Auf Ebene Gemeinde wurde im Jahr 2022 die Zusammenarbeit zwischen dem Bereich Schule und dem Bereich Gesellschaft (Kind/Jugend/Familie) intensiviert, um den Fokus gemeinsam auf die frühkindliche Entwicklung zu legen. Horgner Eltern, die diese Verantwortung aus diversen Gründen nicht ausreichend alleine tragen können, sollen dabei gezielt unterstützt werden.

Sonderpädagogische Massnahmen/Therapien

Die Anzahl Kinder, die Therapien in den Bereichen der Logopädie und Psychomotorik bedürfen, ist gestiegen. Die Schule Horgen hat einen eigenen Schuldienst für Psychotherapie und kann intern Psychotherapie anbieten, wobei der Bedarf hierfür nur leicht gestiegen ist.

Unterstützung und Förderung

Das Angebot der Begabtenförderung kann von Kindern mit einer vom Schulpsychologischen Dienst ausgewiesenen Hochbegabung genutzt werden, wobei die Gruppengrösse minimal variiert.

Das Step-by-Step-Programm wird bei schwierigen Situationen von Jugendlichen in der Oberstufe als Timeout genutzt (max. 8 Jugendliche), weswegen dieser Bereich eine Gruppengrössenkonstante ausweist.

Deutsch als Zweitsprache (DaZ) wird fremdsprachigen Schülerinnen und Schülern vermittelt, die nicht über die notwendigen Deutschkompetenzen für den Unterricht in der Regelklasse verfügen. Die Bildungsdirektion legt fest, bis zu welchem Stand der Deutschkompetenzen Schülerinnen und Schüler Anspruch auf DaZ-Unterricht haben. Sie bestimmt das Verfahren, mit dem die Deutschkompetenzen ermittelt werden (§§ 12–16 VSM).

Es zeigt sich, dass die Fördermassnahme DaZ im Vergleich zu den Vorjahren fortlaufend zunimmt.

Schulraumplanung

Mit dem Start der neuen Legislatur im Sommer 2022 hat die Schulraumentwicklung ein eigenes Ressort «Schulraumplanung und Bauprojekte» erhalten.

In der Kommission Schulraumplanung unter dem Vorsitz des Ressorts Liegenschaften nehmen aus der Schule neu die Leiterin Bildung, der Schulpräsident sowie die Ressortvorsteherin Schulraumplanung und Bauprojekte Einsitz.

Ende 2022 wurde die Beauftragung eines Schulraumplanungsbüros initiiert, das die Schulraumsituation, die Zustände der Schulanlagen sowie die Schülerzahlen analysiert und Varianten ausarbeitet, mit denen das im Handlungsfeld Schulraumentwicklung (vgl. oben) gesetzte Hauptziel erreicht werden kann. Berücksichtigt wird der Finanz- und Investitionsplan der Gemeinde.

Bezüglich des Baus auf dem Oberstufenareal fand eine Präqualifikation der Anbieterinnen und Anbieter statt. Mitte Januar 2023 werden die geplanten Vorprojekte präsentiert und im Sommer 2023 folgt der Entscheid. Das Bauprojekt wird dem Souverän voraussichtlich Ende Jahr 2023 unterbreitet.

Dieser Neubau soll im Rahmen der Sanierung des Schulhauses Waldegg zuerst als Überbrückung für die Primarstufe Waldegg dienen und danach durch die Oberstufe genutzt werden.

Das Projekt und die Kosten für die Durchführung einer Gesamtleistungssubmission zur Sanierung/Erweiterung der bestehenden Schulanlage Waldegg inklusiv Abriss und Neubau der Dreifachturnhalle wurden an der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2022 genehmigt.

Schulergänzende Betreuung

2022/2023

Frühstückstisch

Kindergarten	51
Primar	92

Mittagstisch

Kindergarten	221
Primar	780
Oberstufe	49

Nachmittagsbetreuung

Kindergarten	177
Primar	307

Kennzahlen Bildung

	2022/2023	2021/2022	2020/2021
Kindergarten			
in Stufe gesamt	484	482	489
Deutsch als Zweitsprache	229	213	254
Sonderschule extern	2	4	5
Sonderschule intern (ISR)	22	16	11
Primarschule			
in Stufe gesamt	1392	1384	1369
Deutsch als Zweitsprache	413	380	314
Sonderschule extern	50	41	32
Sonderschule intern (ISR)	66	53	46
Sekundarschule			
in Stufe gesamt	481	489	497
in A-Stufe	301	287	296
in B-Stufe	140	148	152
in C-Stufe	40	54	49
Deutsch als Zweitsprache	32	26	18
Sonderschule extern	23	24	28
Sonderschulen extern 16-20jährige	17	18	18
Sonderschule intern (ISR)	9	7	12
Therapien			
Logopädie	185	113	103
Psychomotorik	57	35	19
Psychotherapie	27	26	20
Begabtenförderung	5	6	3
Step-by-Step Programm	5	8	5

ICT und Digitalisierung

Die vom Lehrplan 21 vorgegebene Kompetenzvermittlung in Medien und Informatik sowie die gesellschaftlichen Entwicklungen hin zur Digitalisierung erfordern laufend Schritte in der ICT-Ausrüstung der Schulen. Der 24. Bildungsratsbeschluss vom 14. November 2016 empfiehlt eine hohe Geräteabdeckung pro Schülerin und Schüler. Der Horgner Souverän sprach sich am 28. November 2021 für eine 1:1 Geräteabdeckung ab der 4. Klasse aus.

Die Schülerinnen und Schüler der 4. und 7. Klassen sowie Lehrpersonen an der Schule Horgen wurden demnach zum Start des neuen Schuljahrs 2022/2023 mit neuen Geräten ausgestattet. Diese werden neu im Leasing angeschafft und ersetzen kontinuierlich die noch vorhandenen gekauften Geräte. Der Prozess erfolgt stufenweise. In drei Jahren arbeiten alle Schülerinnen und Schüler an der Schule Horgen mit geleasteten Geräten. Zusätzlich wurden ein neues Nutzungsreglement sowie eine einheitliche Nutzungsvereinbarung für alle Zyklen erarbeitet und ebenfalls per Start des Schuljahrs 2022/2023 eingeführt.

An der Urnenabstimmung vom 28. November 2021 stimmte der Souverän der Schaffung einer Fachstelle ICT zu. Diese wurde im Jahr 2022 konzipiert und personell besetzt. Sie übernimmt die übergreifenden operativen Aufgaben im Bereich des digitalen Unterrichts. Sie soll neu die Gesamtverantwortung der Strategieumsetzung tragen.

Mit diesen wichtigen Schritten in die digitale Zukunft ermöglicht die Schule Horgen weiterhin den Einsatz von digitalen Medien im Unterricht zur Lernbegleitung und vereinfacht die Kommunikation zwischen Mitarbeitenden und Eltern.

Bildung als sechster Bereich in die Verwaltungsorganisation integriert

Die Bereichsleitung Bildung nimmt neu an den Sitzungen der Geschäftsleitung mit beratender Stimme teil und garantiert so den Informationsaustausch auf operativer Ebene mit den anderen Verwaltungsbereichen.

Geschäftsleitung

Mit Beginn der Legislatur 2010–2014 führte der Gemeinderat als eine der ersten Städte und Gemeinden im Kanton Zürich das Geschäftsleitungsmodell ein. Seither ist die Geschäftsleitung das oberste Führungsorgan der Gemeindeverwaltung. Die Geschäftsleitung wird – unterstützt durch fünf Bereichsleitungen – durch den Gemeindeschreiber (Vorsitz) geführt. Sie bildet das Bindeglied zwischen Gemeinderat (politisch-strategisch) und Gemeindeverwaltung (fachlich-operativ).

Im Rahmen der Neuorganisation der Bildung auf Ende der Legislatur 2018–2022 wurde die Schulpflege von bisher neun auf neu sieben Mitglieder reduziert. Im Gegenzug wurde die Rechtsgrundlage für die Einführung einer Bereichsleitung Bildung (Rektorat) geschaffen.

Die Bereichsleiterin Bildung wird – wie sämtliche Verwaltungsmitarbeitenden im Schulbereich, die Schulleitungen und die Lehrpersonen – nicht durch den Gemeinderat sondern durch die Schulpflege angestellt. Nach Genehmigung der Geschäftsordnung (inkl. Organigramm) der Schulpflege wurde die Bildung zusätzlich als sechster Bereich in die Verwaltungsorganisation integriert. Seit Beginn der Legislatur 2022–2026 nimmt die Bereichsleitung Bildung an den Sitzungen der Geschäftsleitung der Gemeinde mit beratender Stimme teil. Sie vertritt die Interessen der Schule und sorgt für den Informationsaustausch auf operativer Ebene. Damit ist auch ein einheitliches Führungsverständnis gewährleistet.

Personelles

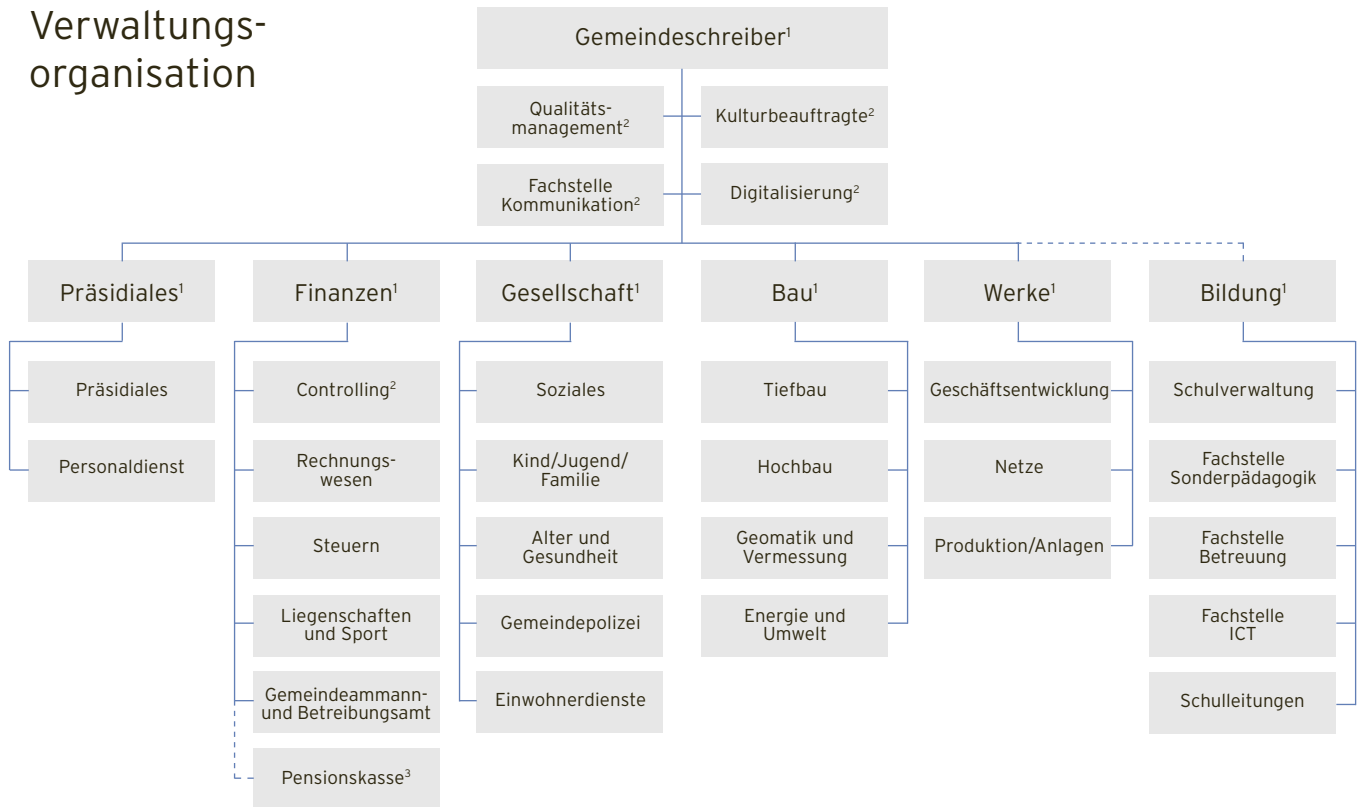
Im Personaldienst wurden im Jahr 2022 rund 930 Bewerbungen (exkl. Lehrstellen) entgegengenommen und verarbeitet. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 56 Stellen ausgeschrieben. Im Vorjahr 2021 waren es rund 1'193 Bewerbungseingänge und 33 publizierte Stellen. Die Zunahme der Vakanzes ist zurückzuführen auf Pensionierungen und die Schaffung neuer Stellen.

Personelles

Bestand	per 31.12.2022	per 31.12.2021
Männer	142	141
Frauen	196	192
Lernende	29	28
Praktikanten	6	4
Total*	373	365

*inkl. Personal des Begegnungszentrums Baumgärtlihof, Spitex Horgen-Oberrieden, Kind/Jugend/Familie, Kindertagesstätten, Schulhauswarte, Personal Badeanlagen, Gemeindewerke, Kläranlage, Strasseninspektorat. Nicht berücksichtigt ist das Personal des Bereichs Bildung sowie das Reinigungspersonal der Schulhäuser.

Verwaltungsorganisation



¹Geschäftsleitung

²Stab

³Externe Stelle

Wechsel im Kader (Bereichs- und Abteilungsleitungen)

Die Gemeindeverwaltung gliedert sich – nebst Führung durch die Geschäftsleitung – in 23 Abteilungen bzw. Funktionen. Es resultierten im 2022 die folgenden Wechsel im Kader:

- Martin Mähli, Abteilungsleiter Steuern, Pensionierung per Ende April 2022
- Davide Arcuri, Abteilungsleiter Steuern, Anstellung per 1. März 2022
- Jörg Baumgartner, Abteilungsleiter Hochbau, Pensionierung per Ende März 2022
- Marco Schweiger, Abteilungsleiter Hochbau, Anstellung per 1. April 2022
- Simone Augustin, Bereichsleitung Bildung, Neue Stelle per 1. April 2022
- Norbert Bürge, Abteilungsleiter Tiefbau, Neuorientierung per Ende Juni 2022
- Wolfgang Reumer, Abteilungsleiter Tiefbau, Anstellung per 1. Februar 2023
- Monika Neidhart, Substitutin, Teilpensionierung per Ende Dezember 2022



Hinten v.l.n.r. Thomas Sonderegger, Regine Hoffmann, Urs Camenzind, Felix Oberhänsli (Gemeindegemeinschafter), vorne v.l.n.r. Thomas Guntli, Antonio Stancampiano, Simone Augustin.

Weiterbildung

Auch im Berichtsjahr haben sich verschiedene Mitarbeitende an Fachhochschulen weitergebildet. Die Gemeinde Horgen will eine attraktive Arbeitgeberin sein und unterstützt die fachliche Weiterbildung des Personals.

Legislaturziele 2022–2026

Der Gemeinderat hat zu Beginn der Amtdauer 2022–2026 die Legislaturziele in sechs Schwerpunktthemen festgelegt. Über den Stand der Zielerreichung informiert der Gemeinderat regelmässig auf der gemeindlichen Website.

Finanzpolitik

Der Finanzhaushalt richtet sich nach den Bedürfnissen und finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Horgen. Unter Berücksichtigung der politischen Rahmenbedingungen und des wirtschaftlichen Umfelds soll der Steuerfuss stabil gehalten werden.

Richtplanung

Um die zukünftige Ausrichtung der Verkehrs-, Siedlungs- und Landschaftspolitik zu sichern, wird auf Basis des räumlichen Entwicklungskonzeptes (REK) die Richtplanung eingeführt und die Revision der Bau- und Zonenordnung (BZO) initiiert.

Energie

Die Massnahmen der «Energierategie 2030» werden laufend überprüft und umgesetzt. Die aktualisierte Strategie wird der Bevölkerung Ende 2024 zum Entscheid vorgelegt.

Gesellschaft

Die Ergebnisse des Mitwirkungsverfahrens von 2021 werden überprüft und unter Berücksichtigung finanzpolitischer Aspekte sowie personeller Ressourcen umgesetzt.

Schulraum

Um den pädagogischen Anforderungen und dem Bevölkerungswachstum gerecht zu werden, stellt die Gemeinde für die Schülerinnen und Schüler ausreichend Schulraum zur Verfügung.

Hallenbad

Auf Basis der Abstimmung vom September 2016 klärt der Gemeinderat Form, Grösse und Standort eines Hallenbades.

Direktlink



Website
Horgen,
Legislaturziele
Gemeinderat

Einwohnerstatistik

2022 23'991 ↑ Einwohner	2021 23'560 Einwohner	2020 23'272 Einwohner	2022 23'589	2021 23'288	2020 23'073
			Einwohnerzahl nach zivilrechtlichem Wohnsitz		

2022	6'023
2021	6'084
2020	6'184

römisch-katholisch

2022	5'679
2021	5'775
2020	5'898

evangelisch-reformiert

2022	11'887
2021	11'429
2020	10'991

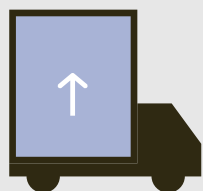
andere Konfessionen/
konfessionslos



2022 12'047 ↑	2021 11'882	2020 11'751
Frauen	Frauen	Frauen



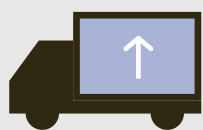
2022 11'542 ↑	2021 11'406	2020 11'322
Männer	Männer	Männer



2022 2'226	2021 1'981	2020 1'749
Zuzüger	Zuzüger	Zuzüger



2022 1'804	2021 1'715	2020 1'678
Wegzüger	Wegzüger	Wegzüger



2022 1'804	2021 1'715	2020 1'678
Wegzüger	Wegzüger	Wegzüger



2022 234 ↓	2021 248	2020 279
Todesfälle	Todesfälle	Todesfälle

2022 234 ↓	2021 248	2020 279
Todesfälle	Todesfälle	Todesfälle

2022 243 ↓	2021 270	2020 238
Geburten	Geburten	Geburten

2022 243 ↓	2021 270	2020 238
Geburten	Geburten	Geburten



2022 13'450 ↑	2021 13'272	2020 13'240
Stimmberechtigte	Stimmberechtigte	Stimmberechtigte

2022 13'450 ↑	2021 13'272	2020 13'240
Stimmberechtigte	Stimmberechtigte	Stimmberechtigte

2022 13'450 ↑	2021 13'272	2020 13'240
Stimmberechtigte	Stimmberechtigte	Stimmberechtigte

Direktwahlen und E-Mail-Adressen

Abwasserreinigungsanlage, Seegartenstrasse 90	044 725 14 18	klaeranlage@horgen.ch
Alter und Gesundheit, Baumgärtlistrasse 12	044 725 95 55	altergesundheits@horgen.ch
Einwohnerdienste, Bahnhofstrasse 10	044 728 44 44	einwohnerdienste@horgen.ch
Energie und Umwelt, Bahnhofstrasse 10	044 728 42 91	energieumwelt@horgen.ch
Fachstelle Kommunikation, Bahnhofstrasse 10	044 728 43 31	kommunikation@horgen.ch
Familienergänzende Betreuung, Zugerstrasse 46	044 718 17 85	kinderbetreuung@horgen.ch
Forst, Kirchstrasse 58	044 725 18 33	forstbetrieb@horgen.ch
Friedensrichteramt, Bahnhofstrasse 10	044 728 42 50	friedensrichter@horgen.ch
Friedhof, Kirchstrasse 58	044 725 47 07	friedhof@horgen.ch
Gemeindeammann- und Betreibungsamt, Dorfplatz 1	044 728 42 44	betreibungsamt@horgen.ch
Gemeindebibliothek, Alte Landstrasse 26	044 725 35 68	bibliothek@horgen.ch
Gemeindepolizei, Bahnhofstrasse 10	044 725 50 00	gemeindepolizei@horgen.ch
Gemeindewerke, Seestrasse 335	044 727 92 00	gemeindewerke@horgen.ch
Störungen ausserhalb Bürozeiten	044 727 92 10	Stromversorgung Horgen
	0800 359 359	Stromversorgung Hirzel
	044 727 92 11	Gas-/Wasserversorgung
	044 727 92 12	Fernwärme/Seewasserwerke
Geomatik und Vermessung, Bahnhofstrasse 10	044 728 43 03	geomatik@horgen.ch
Hochbau, Bahnhofstrasse 10	044 728 43 11	hochbau@horgen.ch
Kind/Jugend/Familie, Zugerstrasse 46	044 718 17 71	kindjugendfamilie@horgen.ch
Kinderhort Fischenrüti, Erlenstrasse 30	044 725 29 88	hort.fischenrueti@horgen.ch
KiTa Berghalden, Rainweg 11	044 725 76 10	kita.berghalden@horgen.ch
KiTa Stockerstrasse, Stockerstrasse 20	043 244 07 81	kita.stockerstrasse@horgen.ch
Kulturbeauftragte, Kirchstrasse 58	044 728 42 84	praesidiales@horgen.ch
Liegenschaften und Sport, Bahnhofstrasse 10	044 728 41 44	liegenschaften@horgen.ch
Pensionskasse, Bahnhofstrasse 10	044 728 43 12	pensionskasse@horgen.ch
Personaldienst, Bahnhofstrasse 10	044 728 42 82	personaldienst@horgen.ch
Präsidiales, Bahnhofstrasse 10	044 728 42 88	praesidiales@horgen.ch
Rechnungswesen, Bahnhofstrasse 10	044 728 41 22	rechnungswesen@horgen.ch
Schulverwaltung, Dorfplatz 1	044 728 42 77	schulsekretariat@horgen.ch
Seerettungsdienst (SRD) Horgen, Oberrieden, Thalwil, Herrliberg, Bahnhofstrasse 10	044 728 42 06	srd@horgen.ch
Senioren Begegnungszentrum Baumgärtlihof, Baumgärtlistrasse 12	044 725 95 55	baumgaertlihof@horgen.ch
Soziale Dienste, Alte Landstrasse 25	044 728 44 40	sozialdienste@horgen.ch
Soziales, Alte Landstrasse 25	044 728 44 40	soziales@horgen.ch
Sozialsekretariat, Alte Landstrasse 25	044 728 42 57	sozialsekretariat@horgen.ch
Sozialversicherungen (AHV, Zusatzleistungen), Alte Landstrasse 24	044 728 42 33	sozialversicherungen@horgen.ch
Spitex Horgen-Oberrieden, Zugerstrasse 35	043 244 26 26	spitex-horgen@horgen.ch
Stabstelle Digitalisierung, Bahnhofstrasse 10	044 728 44 24	praesidiales@horgen.ch
Stabstelle Controlling, Bahnhofstrasse 10	044 728 43 12	controlling@horgen.ch
Stabstelle Qualitätsmanagement, Bahnhofstrasse 10	044 728 44 22	praesidiales@horgen.ch
Steuern, Bahnhofstrasse 10	044 728 42 22	steuern@horgen.ch
Strasseninspektorat – Werkhof, Waldeggstrasse 19	044 725 16 01	strasseninspektorat@horgen.ch
Stützpunktfeuerwehr, Waldeggstrasse 21	044 728 80 20	feuerwehr@horgen.ch
Tiefbau, Bahnhofstrasse 10	044 728 43 08	tiefbau@horgen.ch
Verwaltungsführung, Bahnhofstrasse 10	044 728 42 88	praesidiales@horgen.ch
Zivilstands- und Bestattungsamt, Bahnhofstrasse 10	044 728 42 99	zivilstandsamt@horgen.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08.00–11.30 Uhr	14.00–18.30 Uhr
Dienstag	geschlossen	14.00–16.30 Uhr
Mittwoch/Donnerstag	08.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr
Freitag	07.30–14.00 Uhr	durchgehend

Gemeindespezifische Feiertage

Chilbimontag	26. Juni 2023
Fasnachtsmontag	19. Februar 2024

Schulferien Schuljahr 2022/23 und 2023/24

Sommerferien	Samstag, 15. Juli 2023	bis	Sonntag, 20. August 2023
Herbstferien	Samstag, 7. Oktober 2023	bis	Sonntag, 22. Oktober 2023
Weihnachtsferien	Samstag, 23. Dezember 2023	bis	Sonntag, 7. Januar 2024
Sportferien	Samstag, 10. Februar 2024	bis	Sonntag, 25. Februar 2024
Frühlingsferien	Samstag, 20. April 2024	bis	Sonntag, 5. Mai 2024
Sommerferien	Samstag, 13. Juli 2024	bis	Sonntag, 18. August 2024

Direktlink



Website
Horgen,
Dienste A–Z

Kontakt

Gemeindeverwaltung Horgen	
Bahnhofstrasse 10	044 728 41 11
Postfach	gemeinde@horgen.ch
8810 Horgen	www.horgen.ch

Impressum

Herausgeber: ©2023, Gemeindeverwaltung Horgen
 Grafik: Gestalterei Klingenberg & Schneider
 Auflage: 10'000 Exemplare
 Druck: Druckerei Studer AG, Horgen
 Papier: 100% Altpapier, zertifiziert mit Blauer Engel, FSC und Nordic Swan



